STADT GUBEN



NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben und der Gemeinde Schenkendöbern

Guben und Schenkendöbern, den 24. September 2021

Woche 38 · Nummer 13 · Jahrgang 31



25. September 2021 -Kulturshopping ab 14:00 Uhr in der Gubener Altstadt

Näheres auf Seite 22.

26. September 2021 - Wahl zum 20. Deutschen Bundestag



Stadtgeschehen

Neue Auszubildende in der Stadtverwaltung Guben Seite 4
Service-Center - geänderte Öffnungszeiten Seite 6
Leseherbst in der Stadtbibliothek Seite 8
Wohnpark Obersprucke: Stadt(Teil)Fest am 09.10.2021 Seite 10

weitere Themen

10 gute Gründe zu wählen	Seite 12
Rätsel - Bundestagswahl	Seite 14
Gesichter unserer Stadt - Familie Staude	Seite 18
Stellenausschreibung Sekretariat	Seite 2 (Amtsblatt)

Stadt Guben | 2 Ausgabe 13/2021 | 24.09.2021

Freiwillige Feuerwehr Guben

Ohne Schulungen geht es nicht



Das Aufgabenspektrum der Feuerwehr hat sich den vergangenen Jahren stark gewandelt. Umso wichtiger ist es, dass sich auch die Kamerad*innen Freiwilligen Feuerwehr regelmäßig schulen lassen, um im Einsatzfall professionell und adäguat helfen zu können. Im Folgenden möchten wir einen kleinen Einblick in unsere wöchentliche Ausbildung geben:

Die Kamerad*innen der Freiwilligen Feuerwehr während der Schulung.

Jeden Freitag ab 18:00 Uhr findet am Standort im BRKZ, Cottbuser Platz 19, unsere Ausbildung statt.

Dabei setzen wir uns mit den unterschiedlichsten Themen auseinander:

- Umgang mit chemischen Stoffen und dem Anziehen eines Chemikalienschutzanzuges
- Retten einer verletzten Person mittels eines Leiterhebels aus dem 2. Obergeschoss
- professionelle Anwendung eines Sprungretters
- · Zerschneiden eines verunfallten Pkw

So sind wir auf fast alle Szenarien, die uns bei unserer Ausübung des Ehrenamtes widerfahren können, gut vorbereitet.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle an die Kamerad*innen, die sich jede Woche aufs Neue die Zeit nehmen, um eine Ausbildung vorzubereiten und durchzuführen.

Du hast Interesse?!

Dann lerne die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Guben näher kennen und werde selbst Teil unseres Teams!

Komm einfach im Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzzentrum in Guben, Cottbuser Platz 19, vorbei! Jeden Freitag ab 18:00 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Guben



Fotos: Freiwillige Feuerwehr Guben

Freibad beendet die Badesaison

Das Gubener Freibad beendete am 11. September 2021 offiziell seine Badesaison. Die Besucherzahlen waren trotz der Corona-Pandemie insgesamt gut, rund 8.900 Badegäste konnten seit dem 7. Juni 2021 im Freibad begrüßt werden. Der Besucherrekord liegt weiterhin im Super-Sommer 2019 mit 13.500 Gästen.

Öffnungszeiten Freizeitbad:

Montag kein öffentlicher Badebetrieb

13:00 – 15:00 Uhr Seniorenschwimmen

15:00 Uhr Vereinsschwimmen

Dienstag 09:00 – 22:00 Uhr

bis 10:00 Uhr Schulschwimmen

Mittwoch 09:00 – 22:00 Uhr

bis 13:00 Uhr Schulschwimmen

Donnerstag 09:00 – 22:00 Uhr

bis 13.00 Uhr Schulschwimmen

Freitag 09:00 – 22:00 Uhr Samstag 11:00 – 18:00 Uhr

10:00 Uhr Babyschwimmen

Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr

Das Babybecken steht seit dem 14. September 2021 wieder für alle Kleinen zum Planschen bereit.

Alle Aqua- und Schwimmkurse können zu den regulären Zeiten besucht werden. Die Öffnungs- und Kurszeiten sind online unter www.guben.de, "Freizeit & Tourismus - städtische Bäder", zu finden.

Aktuell liegt die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Spree-Neiße länger als 5 Tagen bei einem Wert über 20. Damit greift die sogenannte 3G-Regel! Dies bedeutet, der Zutritt ist nur für Geimpfte, Genesene oder Getestete möglich (Nachweispflicht). *lb*



Das Freizeitbad in der Kaltenborner Straße 163.

Foto: Naëmi-Wilke-Stift, WBN-OSN

Die Gubener Bahn hat mehr als nur einen Grund zum Feiern

Für die Gubener Bahn gibt es in diesem Monat gleich drei Gründe zum Feiern:

- 175 Jahre Bahnstrecke Berlin-Breslau (heute Wroclaw),
- 150 Jahre Anschluss der Bahnstrecke Cottbus-Guben und damit Anschluss an die Strecke Guben-Posen (heute Poznan) sowie
- 150 Jahre Bahnhofsempfangsgebäude.



Blick auf das Gubener denkmalgeschützte Bahnhofsgebäude

Aus diesem Grund fand am 25. August 2021 eine Jubiläumsveranstaltung der Bahn in Guben statt. "Für uns Gubener*innen und Gubiner*innen hat unser Bahnhof eine ganz besondere Bedeutung. Familienangehörige und Freunde werden verabschiedet und begrüßt.

Auf den Bahnsteigen wird zumeist Deutsch und Polnisch gesprochen. Es sind die Emotionen, die diesen Ort in unserer Stadt so historisch und einmalig machen. Ich möchte dabei überhaupt nicht die Bedeutung als Umschlagplatz für Güter verkennen - aber alle drei Jubiläen in diesem Jahr sind mit Emotionen entstanden.

Das ist für mich der wahre Geist und die wahre Bestimmung eines Bahnhofs sowie die Verpflichtung der jetzt Verantwortlichen in Deutschland und unserem Nachbarland diesen Spirit zu bewahren." Mit diesen Worten begrüßte Bürgermeister Fred Mahro die Gäste.



Vorsitzende des Vereins Pro Guben e. V., Irmgard Schneider

Die Vorsitzende des Vereins Pro Guben e. V., Irmgard Schneider, kündigte das grenzübergreifende Projekt "RAILBLu" 2022 an. Das Projekt steht für die Aktivierung und einer nachhaltigen Verbesserung des grenzüberschreitenden Schienenpersonennahverkehrs zwischen Brandenburg und Lubuskie (Polen). Diese Bahnstrecke soll von Gubin, über Krosno und Zielona Góra nach Zagan führen. In ihren Augen könnten auch noch einige weitere Bahnstrecken zwischen Deutschland und Polen verwirklicht werden

Bürgermeister Fred Mahro verlas die Grußworte vom Konzernbevollmächtigten für die Region Ost und die Länder Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern, Dr.-Ing. Joachim Trettin. Er erinnerte an die Anfänge der Eisenbahn in Guben und die Bedeutung Gubens als Verkehrsknoten. Zu dieser Zeit entstand ein großes Geflecht von Güterverkehrsanlagen, ein repräsentatives Bahnhofsgebäude, ein Bahnbetriebswerk und Wohnraum für Bahnbedienstete.

Zu den geladenen Gästen zählten u. a. Michael Koch (Beigeordneter des Landkreises Spree-Neiße), Czesław Fiedorowicz (Präsident der Euroregion Sprewa-Nysa-Bóbr), Andreas Peter (Autor und Verleger) sowie Jürgen Kretschmer (damaliger Lokführer und Ausbilder).

Besonderer Dank gilt dem Schüler der Städtischen Musikschule "Johann Crüger" Arne Deinert (Blockflöte) und seiner Musikschullehrerin Frau Wilck-Möller (E-Piano), die der Veranstaltung u. a. mit dem Stück "Der Zug nach Machu Piccú" den passenden Schwung im Takt einer Lokomotive gaben. *sk*



Den passenden Schwung im Takt einer Lokomotive lieferte die Städtische Musikschule "Johann Crüger" mit dem Stück "Der Zug nach Machu Piccú".



Blick in den geschichtlichen Veranstaltungssaal des Bahnhofsgebäudes.

Stadt Guben | 4 Ausgabe 13/2021 | 24.09.2021

Besuch der deutsch-polnischen Militärdelegation

Am 25. August 2021 machte eine deutsch-polnische Militärdelegation Station in Guben. Der Kommandeur des Landeskommandos Brandenburg, Oberst Olaf Detlefsen, war mit seinem polnischen Pendant, Oberst Grzegorz Dyrka, und weiteren Militärangehörigen an der Neiße unterwegs. Als Fortbewegungsmittel wurde das Fahrrad eingesetzt. Zweck dieser Grenzbefahrung war die weitere Festigung der deutsch-polnischen Beziehungen sowie die Vertiefung von Ortskenntnissen.

Der Fachbereich III der Verwaltung versicherte im Namen des Bürgermeisters, auch künftig für zivil-militärische Zusammenarbeit bereitzustehen.

Fachbereich III - Ordnungsbehördliche Leistungen/Umwelt



(v. l.) Oberst Grzegorz Dyrka, Leiter des Fachbereiches III für Ordnungsbehördliche Leistungen/Umwelt und Kommandeur des Landeskommandos Brandenburg, Oberst Olaf Detlefsen.

Foto: Stadt Guben

Neue Auszubildende in der Stadtverwaltung

Pünktlich zum Ausbildungsstart am 1. September 2021 begannen in der Stadtverwaltung Guben vier Auszubildende ihre berufliche Laufbahn. Zur Begrüßung wünschte Bürgermeister Fred Mahro den Nachwuchskräften einen guten Start, viel Erfolg und Durchhaltevermögen.

Janne Laugks und Celine Neumann (v. l.) werden in den kommenden drei Jahren den Beruf der*des Verwaltungsfachangestellten erlernen. Die Theorie umfasst den Besuch der Berufsschule am Oberstufenzentrum II des Landkreises Spree-Neiße in Cottbus und das Absolvieren der dienstbegleitenden Unterweisung am Niederlausitzer Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Lübben. Praktisch werden die Azubis verschiedene Bereiche in der Stadtverwaltung durchlaufen und kennenlernen, dabei erlangen sie ein Gesamtbild der Verwaltungsstruktur.

Anabel Schulze und Jeanette Choritz (v. r.) haben sich hingegen für die Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste/Fachrichtung Bibliothek (FaMI) entschieden. Die zwei FaMI-Azubis werden ihre praktischen Erfahrungen in der Gubener Stadtbibliothek sowie dem Stadtarchiv sammeln und erhalten ihre Theorieausbildung am Berliner Oberstufenzentrum für Bürowirtschaft und Verwaltung.

Eine Ausbildung in der Stadtverwaltung Guben ermöglicht den (v. l.) Bürgermeister Fred Mahro, Jo Auszubildenden und Studierenden einen guten beruflichen nette Choritz und Anabel Schulze.

Start in der Region. Schülerinnen und Schüler, die ebenfalls Interesse an einer Ausbildung oder einem dualen Studium bei der Stadt Guben haben, können sich telefonisch unter (03561) 6871-1111 oder per E-Mail an FB1@guben.de an das Personalwesen/Fachbereich I der Stadtverwaltung wenden. *sk*



(v. l.) Bürgermeister Fred Mahro, Janne Laugks, Celine Neumann, Jeanette Choritz und Anabel Schulze. Foto: Stadt Guben

Gilde der Nachtwächter, Türme und Figuren



Die Regionalgruppe Ost der "Gilde der Nachtwächter, Türme und Figuren zu Besuch in der Neißestadt. Foto: Stadt Guben

Am 3. September 2021 war die Regionalgruppe Ost der "Gilde der Nachtwächter, Türme und Figuren" in Guben zu Gast. In seiner Begrüßungsrede dankte der stellvertretende Bürgermeister Herr Uwe Schulz dem Gubener Stadtwächter Andreas Peter für die Vorbereitung und Durchführung des Besuches und würdigte gleichzeitig den Einsatz der Gilde für die Erinnerung an die arbeitenden Menschen der Vergangenheit. Nachtwächter und Türmer waren in der Regel nicht Hauptfigur in Literatur und Film, aber sie waren immer dabei.

Fachbereich III - Ordnungsbehördliche Leistungen/Umwelt

Deutschland - eine Zukunftsreise

Das Infomobil der atene KOM hat unter dem Motto "Deutschland – eine Zukunftsreise" am 9. September 2021 am Gubener Rathausplatz gastiert und über das Smart City Modellprojekt informiert.

Die atene KOM GmbH aus Berlin begleitet den öffentlichen Sektor bei der Projektentwicklung in den Bereichen Digitalisierung, Energie, Mobilität, Gesundheit und Bildung. KOM steht für Kommunikation, Organisation und Management.

Wir bringen Kommunen, Landkreise und Unternehmen zusammen und entwickeln gemeinsam die Infrastruktur für die Zukunft. Die **Stärkung des ländlichen Raums** steht im Fokus unserer Arbeit. Dabei organisiert und verwaltet die atene KOM GmbH auch Gelder aus der Infrastruktur- und Regionalförderung. Mit deutschen und europäischen Partnern arbeiten wir an Förderprojekten beispielsweise zur Digitalisierung des ländlichen Raums, entwickeln smarte Mobilitätskonzepte für den



Das Infomobil der atene KOM.

Nah- und Regionalverkehr oder intelligente Strategien, um die Energiewende voranzubringen. Zudem ist die atene KOM GmbH als **Projektträger** des Förderprogramms für den Ausbau des Gigabit-Internets im Auftrag des Bundesverkehrsministeriums tätig. Wir erarbeiten gemeinsam mit unseren Kunden Strategien und Maßnahmen-Pläne zum Aufbau von Infrastrukturen, so etwa für Kommunen, Landkreise oder Landesregierungen.

Wir begleiten Projekte mit effektiver Kommunikation und effizientem Marketing, veranstalten Workshops zur Weiterbildung und übernehmen bei Bedarf auch das Event-Management. Die atene KOM hat in Deutschland neben der Berliner Zentrale sieben Regionalbüros: Bonn, Leipzig, München, Osterholz-Scharmbeck bei Bremen, Schwerin, Stuttgart und Wiesbaden. Zudem verfügen wir über Standorte in Brüssel und Kiew.

atene KOM GmbH



Infostand über moderne Heizsysteme.

Fotos: Stadt Guben

Gedenken an tausende Opfer des KZ-Außenlagers Jamlitz



Gedenkkreuz mit der Aufschrift, "Den Opfern von Terror und Ge-1945 - 1947".

Auf dem Waldfriedhof Jamlitz fand am 11. September 2021 die 32. Gedenkveranstaltung zu Ehren der Opfer des sowjetischen Speziallagers Nr. 6 statt. Eingeschlossen in das Gedenken waren auch die Opfer des KZ Jamlitz. Die Stadt Guben ist regelmäßig bei diesen Gedenkveranstaltungen vertreten. Sie ist es auch deshalb, weil sich in Guben eine Dienststelle der GPU (sowjetische Geheimpolizei) befand. Dienststellen wie diese waren zumeist die erste Station für lange Haftzeiten in den Speziallagern.

Hintergrund

Der sowjetische Geheimdienst NKWD errichtete ab Mai 1945 in der Sowjetischen Besatzungszone zehn Speziallager, in denen überwiegend deutsche Zivilisten festgesetzt wurden. Das Speziallager Nr. 6 befand walt Internierungslager Jamlitz sich seit Mai 1945 zunächst in Frankfurt (Oder) und wurde im September 1945 auf das Gelände

des früheren nationalsozialistischen KZ-Außenlagers Lieberose verlegt. Zu den Inhaftierten gehörten neben unbelasteten deutschen Zivilisten, sowjetischen und polnischen Staatsbürgern auch zahlreiche Funktionsträger der NSDAP und anderer NS-Organisationen. Bis zu seiner Auflösung im April 1947 wurden dort mehr als 10.000 Personen inhaftiert, rund 3.400 von ihnen starben an den katastrophalen Haftbedingungen sowie an Krankheit, Hunger, psychischer und physischer Entkräftung. Bei



Nachdem Niederlegen der Kränze an den Massengräbern auf dem Jamlitzer Waldfriedhof richteten die offiziellen Gedenkredner ihre teils emotionalen Ansprachen an die Gäste. Fotos: Stadt Guben

der Auflösung des Lagers wurden 1.000 Häftlinge in die Sowjetunion deportiert und 4.400 auf die Speziallager Mühlberg und Buchenwald verteilt. Nach der Auflösung des Lagers wurden die Baracken abgerissen und das Gelände teilweise mit Wohnhäusern überbaut.

Im Jahr 1973 wurde ein antifaschistisches Mahnmal eingeweiht. 1982 wurde unweit des Mahnmals das Museum der KZ-Gedenkstätte Lieberose eröffnet.

Nach 1990 entstanden kleinere Gedenkorte an den bekannten Orten der Massengräber des Speziallagers. Im Juni 2003 wurden Freiluftausstellungen zum Speziallager Nr. 6 Jamlitz sowie zum KZ-Außenlager Lieberose eröffnet, die über die zweifache Geschichte des Lagers informieren. Im Außenlager Lieberose des KZ Sachsenhausen mussten zwischen 1943 und 1945 bis zu 10.000 Häftlinge, darunter überwiegend Juden, unter mörderischen Bedingungen Zwangsarbeit leisten, Tausende wurden ermordet und bei der Auflösung des Lagers Anfang Februar 1945 von der SS erschossen. Die Dokumentations- und Gedenkstätte Jamlitz-Lieberose wird derzeit mit Unterstützung des Kulturministeriums erweitert.

Stadt Guben | 6 Ausgabe 13/2021 | 24.09.2021

19. Ausbildungs- und Studienbörse - ein voller Erfolg

Gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Cottbus veranstaltete die Stadt Guben bereits die 19. Ausbildungs- und Studienbörse. In diesem Jahr fand die gut besuchte Messe am 18. September 2021 im Ausstellungsraum und in der Alten Färberei in Guben statt. Von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr hatten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern die Möglichkeit, sich über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten zu informieren. Knapp 40 Firmen, Institutionen und Einrichtungen aus Guben und der Umgebung präsentierten sich. Um Informationen über die jeweiligen Ausbildungsberufe aus erster Hand sammeln zu können, brachten viele Unternehmen ihre Auszubildenden mit. Des Weiteren bestand an diesem Tag die Möglichkeit, ein professionelles Bewerbungsfoto durch Roger Hentschel vom Ringfoto Hentzschels kostenfrei anfertigen zu lassen. sk



Frau Herbrich, Auszubildende im dritten Lehrjahr informierte die interessierten Schüler*innen über ihre beruflichen Perspektiven in der Gubener Stadtverwaltung.

Verkehrseinschränkungen

Vollsperrung Randweg

Seit dem 6. September bis zum 15. Oktober 2021 wird entlang der Gartenstraße der Bau der Gasleitung zwischen dem Naëmi-Wilke-Stift und dem Heimstättenring fortgeführt. In dem Zeitraum ist der Randweg zwischen der Gartenstraße und des Heimstättenringes für den Verkehr voll gesperrt. Die Gartenstraße wird ab dem Blumenweg und der Randweg ab der Kaltenborner Straße als Sackgasse ausgewiesen.

Vollsperrung Gartenstraße

Seit dem 15. September bis zum 22. Dezember 2021 wird aufgrund des Aufstellens von Fundamenten für eine Rohrtrasse die Gartenstraße bis zum Blumenweg für den gesamten Verkehr

Die Zufahrt bis zur Gartenstraße 2 erfolgt über die Kaltenborner Straße, bis zur Hausnummer 4 ist das Befahren über den Blumenweg möglich. In der Rosa-Luxemburg-Straße zwischen dem Bereich der Friedrich-Engels-Straße und der Kaltenborner Straße wird für den gleichen Zeitraum eine Einbahnstraßenregelung eingeführt. Die Befahrung des Abschnittes ist dann nur über die Friedrich-Engels-Straße erlaubt.

Der Gehweg auf der Nordseite der Straße wird gesperrt, Fußgänger können den gegenüberliegenden Gehweg nutzen. Für den Zeitraum ist das Parken halb auf dem Gehweg nicht mehr möglich.

Kabelverlegungsarbeiten zwischen Dr.-Külz-Straße und Otto-Nuschke-Straße

Vom 27. September bis zum 17. Dezember 2021 ist aufgrund von Kabelverlegungsarbeiten der Verbindungsweg von der Dr.-Külz-Straße in Richtung Otto-Nuschke-Straße für den gesamten Verkehr gesperrt.

Der Weg war bisher mit dem Verkehrszeichen 260 der StVO (Verbot für Ein- und mehrspurige Kraftfahrzeuge ausgeschildert).

Riss-Sanierungen Kaltenborner Straße

Ab dem 27. September bis zum 8. Oktober 2021 wird in der Kaltenborner Straße eine Riss-Sanierung der Fahrbahn durchgeführt. Dies erfolgt nachdem die Fahrbahn zuvor konserviert worden ist. Hierbei kommt es zu Einschränkungen des fließenden Verkehrs. Wir bitten die Kraftfahrer, sich darauf einzustellen und vorsichtig an den temporären Baustellen vorbei zu fahren.

Baumfällarbeiten in der Kaltenborner Straße

In der Dr.-Külz-Str., zwischen der Einmündung Kaltenborner Straße und der Einmündung zum Verbindungsweg zur Otto-Nuschke-Straße werden die Parkstände ab dem 1. Okotber bis zum 5. Oktober 2021 gesperrt. In dem Bereich müssen Baumfällarbeiten durchgeführt und ein Kran aufgestellt werden. Ein Halten und Parken ist dann in diesem Bereich nicht möglich. Wir bitten die Kraftfahrer, die Beschilderung zu beachten und insbesondere die Bewohner dieser Straßen, sich auf die neue

Fachbereich III - Ordnungsbehördliche Leistungen/Umwelt

Änderung der Öffnungszeiten des Gubener Service-Centers

Seit dem 17. September 2021 ist das Service-Center aus organisatorischen Gründen zu folgenden Öffnungszeiten für Sie geöffnet.

08:00 - 16:00 Uhr Montag 08:00 - 18:00 Uhr Dienstag Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr Freitag 08:00 - 14:00 Uhr Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

(in jeder geraden Kalenderwoche)

Am 25. September 2021 bleibt das Service-Center geschlossen.



 \prod

丝

മ

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Verkehrssituation einzustellen.

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- Herausgeber: Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71-0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 10

boehme.l@guben.de

boenme.l@guben.de Das Neiße-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendö-bern kostenlos zur Verfügung gestellt. Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäfts-bedingun-

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien

Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 76,50 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDFzu einem Preis von je 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Spree-Neiße: Ein Jahr lang im Kampf gegen die Afrikanische Schweinepest

Ein Jahr nach dem Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa befindet sich die Region noch immer in der aktiven Seuchenbekämpfung. Dies nimmt der Kreis zum Anlass, einen Überblick über das ASP-Geschehen und die getroffenen Maßnahmen zu geben.

- Im September 2020 wurde ein Wildschwein-Kadaver nahe der deutsch-polnischen Grenze im Ortsteil Sembten (Gemeinde Schenkendöbern) gefunden. Die Probe des verendeten Tieres fiel am Friedrich-Löffler-Institut positiv auf den Erreger der ASP aus. Damit war das Virus das erste Mal bei einem Wildschwein in Spree-Neiße festgestellt worden.
- Zu den ersten Maßnahmen gehörte beispielsweise die Einrichtung sogenannter Restriktionszonen. Die Maßnahmen erfolgten unter Einbindung der Jäger, Landwirte und der Bevölkerung in den entsprechenden Gebieten.
- Mit Hilfe der konsequenten Umsetzung konnte der Seuchenausbreitung im Norden des Landkreises Einhalt geboten werden
- Zu einem Ausbruchsherd im Süden des Landkreises kam es im Juni 2021. Bei der Fallwildsuche wurden mehrere tote und infizierte Wildschweine nahe der Teichhäuser bei Jerischke (Gemeinde Neiße-Malxetal) entdeckt.
- Angepasst an die Seuchenlage wurden im Süden des Kreises Zäune und neue Restriktionszonen angebracht. Auch die Fallwildsuchen wurden intensiviert, auch zahlreiche Freiwillige aus dem Landkreis beteiligten sich.
- Das Übergreifen des Erregers auf einen Hausschweinsbestand trat im Juli 2021 ein. Im Landkreis verstarb in der Gemeinde Neiße-Malxetal ein Hausschwein an der Erkrankung. Die Anlage musste unverzüglich gesperrt und alle Tiere des Bestandes getötet und unschädlich beseitigt werden.

Die Maßnahmen zur Eindämmung der ASP bedeuten für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa einen enormen Kosten- und Personalaufwand. Bisher fielen Aufwendungen in Höhe von rund 3 Millionen Euro an.

Seit dem ersten Auftreten der Schweinepest in Spree-Neiße waren aus der Kreisverwaltung etwa 80 Mitarbeitende im Einsatz. Das Jägerbataillon 413 der Bundeswehr unterstützte den Kreis zwischenzeitlich mit 147 Soldatinnen und Soldaten. Vom Bundeswehr-Kreisverbindungskommando waren zusätzlich 3 Soldatinnen und Soldaten eingesetzt worden.

Personell agierte das Technische Hilfswerk mit 18 Helfenden. Der Trupp aus Suchhunden und ihren Führern bestand aus 34 Teilnehmenden. Für die Befliegung mit Drohnen kamen bisher 9 Piloten zum Einsatz. 4 Personen unterstützten den Landkreis als externes Führungspersonal.

Am größten ist die Zahl der freiwilligen Suchenden im Rahmen der organisierten Fallwildsuche. 548 Freiwillige suchten die offene Landschaft und bewaldetes Gebiet nach Schwarzwildkada-

Eine der wichtigsten Maßnahmen stellt die Errichtung von Zäunen dar, die als Wildschweinbarrieren die Bewegungsradien von potenziell infizierten Tieren eingrenzen. Insgesamt wurden durch den Landkreis entlang der Neiße 50 Kilometer und im nördlichen Kerngebiet 16,5 Kilometer Elektrozaun aufgestellt. Diese wurden jeweils nach der Beruhigung der Seuchensituation wieder abgebaut.

Die Umzäunung der sogenannten Weißen Zone im Norden kam auf eine Länge von 4 Kilometern. Im Kerngebiet Süd, nahe der Autobahn 15 bis nach Klein Düben beträgt die Zaunlänge 10 Kilometer. Zwischen der A15 und Lieskau und Neu Mühlrose umfasst der Abschnitt 16,5 Kilometer, wobei sich dieser Elektrozaun im Rückbau befindet. Abgelöst wird er durch einen festen Zaun. Derartige Festzäune kamen entlang der Neiße bereits auf 50 Kilometern Länge zum Einsatz. Im Kerngebiet bei Sembten wurden zudem 16,5 Kilometer Festzaun angebracht, in der nördlichen Weißen Zone waren es mehr als 25,5 Kilometer. An der Grenze zum Nachbarlandkreis Oder-Spree errichtete Spree-Neiße 6,3 Kilometer Festzaun. Entlang der Landstraße 452 wurden durch den Kreis Dahme-Spree von Reicherskreuz nach Jamlitz 3,7 Kilometer Zaun verbaut. Auf dieser Strecke fallen einige Abschnitte in die Zuständigkeit des Spree-Neiße-Kreises, sodass auch hier noch Festzäune montiert werden müssen. Im Kerngebiet Süd werden derzeit von der A15 nach Lieskau und Neu Mühlrose 16,5 Kilometer Festzaun aufgestellt. Die Vorbereitungen zum Zaunbau an der Landesgrenze zu Sachsen verursachten bislang Kosten von ungefähr 18.000 Euro für die Kampfmittelbeseitigung auf einer Fläche von rund 6.000 Quadratmetern.

Da ein Ende der Afrikanischen Schweinepest in Spree-Neiße nicht absehbar ist, werden auch künftig finanzielle, organisatorische und personelle Herausforderungen anstehen.

Weitere Informationen zur ASP im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa finden Sie unter www.lkspn.de.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa





Ich bin für Sie da..

Harald Schulz

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

03546 3009

Mobil: 0171 4144051 | Fax: 03535 489-241 harald.schulz@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Stadt Guben | 8 Ausgabe 13/2021 | 24.09.2021

Die Stadtbibliothek informiert

Ergebnisse des FerienLeseClubs 2021

Vom 23. Juni bis zum 7. August 2021 fand der FerienLeseClub der Stadtbibliothek Guben statt. Der "Brandenburger Lesesommer" ist ein kostenloses Ferienangebot für alle Grundschüler aus Guben und der Region. Clubmitglieder konnten für 7 Wochen exklusiv die neuesten Bücher lesen, aber auch basteln, spielen und Freunde treffen.

In jeder Ferienwoche gab es in der Bibliothek eine tolle Veranstaltung – ein Spieleturnier, Buch-Casting oder eine Erzählwerkstatt

Am 3. September 2021 feierten wir den Abschluss und somit das große Finale des FerienLeseClubs. Nach lustigen Outdoor-Spielen und leckerem Kuchen, kam es zur großen Siegerehrung. Die Teilnehmer erhielten nicht nur ein cooles Federmäppchen, sondern auch eine Urkunde mit der Anzahl ihrer gelesenen Bücher.

Außerdem verliehen wir unseren Wanderpokal an die Klasse, welche am meisten Bücher gelesen hatte.

Herzlichen Glückwunsch an die Klasse 5a der Friedensschule in Guben! Ihr habt gemeinsam 241 Bücher gelesen.

Unsere diesjährigen Leseprofis waren:

- · Arne Deinert 118 Bücher
- · Bana Shehadeh 103 Bücher
- · Nele Büttner 49 Bücher



FerienLeseClub 2019.

Foto: Stadt Guben

"Insgesamt nahmen 51 Schüler*innen und teil. Jedes einzelne Buch wurde gewertet und zusammen habt Ihr ein Spitzenergebnis von 569 gelesenen Büchern erzielt. Das sind knapp 300 Bücher mehr als im Jahr 2019. Ihr könnt wirklich stolz auf euch sein", beglückwünschte Bibliotheksleiterin Elisabeth Rönsch alle Teilnehmenden.

Ein großes Dankeschön an alle Gubener Leseratten! Wir hatten eine schöne Zeit mit euch und freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter im FerienLeseClub 2022.

Stadtbibliothek Guben

Leseherbst in der Stadtbibliothek Guben

Mit der Ausstellung "Gubener Aussichten" startet die Stadtbibliothek in den Leseherbst



Am Samstag, 11. September 2021, um 10.00 Uhr startet die Stadtbibliothek Guben in den jährlichen Leseherbst mit einer Ausstellungseröffnung unter dem Motto "Gubener Aussichten".

Mit seinen Fotos lädt Jonas Klinke Sie auf eine Reise durch Guben und Umgebung ein. Die Aufnahmen zeigen sowohl öffentlich bekannte Orte als auch Einblicke, die den meisten Bürgern der Stadt Guben eher verborgen bleiben.

Aufgrund der tiefen Verwurzelung von Lausitz und dem Braunkohlebergbau sind auch Aufnahmen des Tagebaugebiets Jänschwalde Ost bzw. dem Kohlebagger ausgestellt. Die Leidenschaft für Erkundungstouren in verlassene und von der Zeit erodierten Gebäude ("Lost Places") des Fotografen spiegelt sich größtenteils in den gezeigten Fotografien wieder. Neben der urbanen Fotografie werden Gebäude, welche im historischen Kontext zu Guben stehen, im besonderen Maße in Szene gesetzt und zeigen dem Betrachter die Schönheit von verlassenen und vergessenen Orten.

Gewohnte Wege und Alltagsroutine versperren nicht nur den Blick, sondern lassen uns oft auch achtlos werden für die kleinen Wunder um uns herum. Die Fotografien zeigen einmal mehr, dass es vor allem auf die Perspektive ankommt, aus der man die Dinge betrachtet. Was vorher unscheinbar und unschön scheint, entpuppt sich plötzlich als Magie vor der eigenen Haustür. Lassen Sie sich inspirieren, Ihre Umgebung wachen Auges neu zu entdecken, Ungewöhnliches im Gewöhnlichen zu erkennen und dem Zauber des Alltäglichen auf die Spur zu kommen.



"ICH MACH EIN LIED AUS STILLE" Erinnerungen an EVA STRITTMATTER

Aus dem brandenburgischen Schulzenhof blickte sie in die Weite des Himmels und fragte das Gras zu ihren Füßen um Rat. Mit ihren Gedichten voller Lebensweisheit und Sehnsucht spricht Eva Strittmatter (1930-2011) auch nach ihrem Tode noch vielen Menschen aus dem Herzen, gibt ihnen Bestärkung für ihren Alltag. Irmtraud Gutschke hat für ihr Buch "Eva Strittmatter. Leib und Leben"

viele lange Gespräche mit der Dichterin geführt und kann auf persönliche Weise über ihr Leben erzählen, das von Hunger

nach Liebe ebenso bestimmt war wie von ihrem Wunsch nach künstlerischer Selbstverwirklichung. Am 27. September 2021 um 19.00 Uhr in der Stadtbibliothek Guben. Voranmeldungen bitte unter (03561) 6871-2300.

Stadtbibliothek Guben







Neue Kinderbücher - Besondere Themen



Ist ja nur Eins!?

In Sunnyville ist es sauber, schön und ordentlich. Jedes Tier ist willkommen und alle fühlen sich wohl. Bis Rhino ein Bonbonpapier auf den Boden wirft! "Macht doch nix!?", denkt er sich. "Ist ja nur eins." Aber was passiert, wenn jeder so denkt? Schon bald wird es in Sunnyville immer schmutziger, lauter und ungemütlicher. Und alle haben schlechte Laune … Wie können

die Tiere aus diesem Schlamassel nur wieder herauskommen? Ein Bilderbuch, das Kindern ab 4 Jahren auf humorvolle Weise das Rücksichtnehmen näher bringt.



Meins! Drachen teilen nicht

Nach "Henri, der mutige Angsthase" und der kleinen Füchsin aus "Pssst, leise!" erzählt dieses wunderschöne Bilderbuch die Geschichte vom Drachenmädchen Ruby. Diese verliert ihr Buch mit den Drachenregeln und ihre Tränen darüber setzen nicht nur das ganze Tal unter Wasser, sondern wischen auch die Tinte aus ihrem Buch. Kurzerhand beschließt Ruby mit

Pegasus, Frosch und Gans, einfach neue Regeln aufzustellen. Statt furchteinflößend und gierig zu sein, möchte das Drachenmädchen nun lieb sein, teilen und mit seinen neuen Freunden spielen.



Ein Baby! Wie eine Familie entsteht

Ein innovatives Sachbilderbuch über die Frage, wie ein Baby entsteht. Du warst einmal ein Baby. Alle Menschen, die du kennst, waren mal eins. Aber wie entstehen Babys eigentlich? Dieses Buch geht ehrlich und offen an das Thema heran und zeigt schon Kindergartenkindern in einfachen Worten und Bildern, wie neues Leben beginnt und wie viele unterschied-

liche Möglichkeiten es gibt, durch die Geburt eines Babys zu einer Familie zu werden.



Finnis Geheimnis

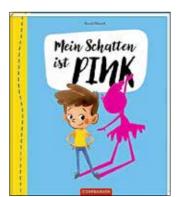
Finni, der kleine Fuchs, liebt es, im Waldkindergarten zu spielen. Aber noch lieber mag er es, wenn er zusammen mit Onkel Wolfgang, dem Freund seiner Eltern, das Baumhaus hinter dem Fuchsbau bauen kann. Onkel Wolfgang ist richtig lustig und Finni darf bei allem mithelfen - das macht Spaß! Aber heute ist alles anders: Wolfgang verhält sich plötzlich so seltsam. Er schleicht um Finni herum und will ihn immerzu anfassen.

Finni mag das überhaupt nicht und sagt ihm das auch. Aber Onkel Wolfgang spricht von einem Geheimnis, das sie jetzt haben und das Finni nicht verraten darf, weil sie sonst das Baumhaus nicht weiterbauen.

Der kleine Fuchs möchte kein Geheimnis haben und obwohl er immer trauriger und ängstlicher wird, wagt er es nicht, sich seinen Eltern anzuvertrauen.

Aber im Waldkindergarten ist ja noch die liebe und aufmerksame Frau Eule. Sie erklärt Finni, dass man Geheimnisse, die im Bauch piksen und wehtun, nicht für sich behalten muss.

Und als Finni es schafft, sich zu öffnen und anzuvertrauen, kann Onkel Wolfgang endlich aus seinem Leben verschwinden.



Mein Schatten ist Pink

"Der Schatten von Papa ist groß und blau, auch der von Opa, das weiß ich genau. Sein Schatten ist blau und stark und groß. Aber ich fühl mich anders. Was ist mit mir los? "Ein Junge, der gern Kleider trägt und mit "Mädchensachen" spielt, ist für manche Menschen "anders". Wer aber bestimmt eigentlich, was "normal" oder "anders" ist? Und ist es wirklich besser, so zu

sein wie alle? In diesem Bilderbuch findet ein kleiner Junge einen Weg, zu sich selbst zu stehen - gegen Widerstände, mit Mut und Menschen, die ihn lieben.



Der Dachs hat heute Langeweile

Dem Dachs passt mal wieder gar nichts. Dieses Mal ist ihm sooo langweilig. Den anderen Tieren geht es ebenso. Eines nach dem anderen taucht beim Dachs auf. Aber auch gemeinsam wissen sie nichts mit sich anzufangen.

Doch da kommt die Maus, die aussieht wie eine Piratin. Her mit dem Piratenschiff und Leinen los, die Schatzsuche beginnt! Endlich erleben der

Dachs und seine Freunde ein Abenteuer.

Der brummige Dachs ist zurück. Moritz Petz erzählt humorvoll und pointiert eine Geschichte, wie sie in jedem Kinderzimmer stattfinden könnte: Aus Langeweile entstehen oft die besten Ideen.

Stadt Guben | 10

Ausgabe 13/2021 | 24.09.2021

Gubener Zeitung



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die "Gubener Zeitung", von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der "Gubener Zeitung" 1921

6. September 1921

Vom Brückenbau. Es ist überraschend schnell gelungen, das in die Baugrube durch eine undichte Spundwand eingedrungene Wasser wieder auszupumpen. Bereits am Sonnabend konnte wieder in der Baugrube gearbeitet werden. Inzwischen wird die schadhafte Spundwand gedichtet, bzw. eine neue Spundwand geschlagen.

9. September 1921

Einstmals besaß die Ortgruppe Guben vom C.B. des "Wandervogels" in Schiedlo ein nettes, freundliches Häuschen als Rastund Erholungsstätte. Doch als die Wohnungsnot immer größer wurde, räumte sie es zugunsten eines dort jetzt im Ruhestand lebenden Beamten. Jetzt bildet eine schmucklose Holzbaracke gegenüber dem früheren Heim den Unterschlupf der Gubener Ortsgruppe. Dieses neue Heim soll am nächsten Sonntag (dem 11.Sept.) eingeweiht werden. Aus diesem Anlass veranstaltet die Gubener Ortsgruppe des Wandervogel e.V. ein Elternfest in Schiedlo mit gemeinsamer Kaffeetafel, Theater-, Gesang- und Tanz-Aufführungen. Alle Eltern, Freunde und Gönner beider Gruppen des Wandervogel (der Jungens- wie der Mädchengruppe) sind hierzu freundlichst eingeladen. Die Teilnehmer an der Fahrt nach Schiedlo benutzen am besten den Mittagszug (ab Guben 1 Uhr 4 Min.) bis Wellmitz und gehen dann die lange Straße zu Fuß. Dort setzt der Fährmann die Teilnehmer über die Oder und landet sie in Schiehlo. Also nochmals auf nach Schiehlo.

27. September 1921

Der berüchtigte Schürzendieb, der hier vor mehreren Jahren sein Unwesen trieb, wurde am Sonnabend vom Schöffengericht wegen 8 einfacher und 6 schwerer Diebstähle zu 2 Jahren und 0 Monaten Gefängnis und 5 Jahren Ehrverlust verurteilt. Siehe unter Gerichtssaal

Wohnpark Obersprucke

Auktion aus der Galerie "Guben/Gubin - gestern & heute"



Am Donnerstag, 7. Oktober 2021, findet eine Verkaufsauktion der Bilder aus der Galerie "Guben/Gubin - gestern & heute" um 19:00 Uhr im Kulturzentrum Obersprucke statt. Es gibt für jedes Verkaufsbild ein Startgebot, welches der Künstler vorgibt. Der meistbietende erhält den Zuschlag. Der Verkauf läuft direkt zwischen Künstler und Bieter ab. Wir freuen uns über Ihren Besuch bei Häppchen und Sekt.

Wir bitten um Voranmeldung. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen begrenzt.

Die Ausstellung ist noch bis zum 9. Oktober 2021 für Sie geöffnet. Montag zwischen 09:00 - 12:00 Uhr und Donnerstag zwischen 13:00 - 16:00 Uhr. Sonderöffnungen sind jederzeit möglich.

Rally Ewersbach, 03561 52184, 01713260560

Eine besondere Ausstellung

Ausstellungen zur Malerei, Grafik und Fotografie haben in Guben einen festen Platz. Personalausstellungen bedeutender deutscher und internationaler Künstler gehören dazu, wie seit 1993 die jährlichen Ausstellungen der Gubener Kunstgilde. Aber eine Ausstellung nur über Guben Motive gab es noch nie. Als im Vorfeld der Aufruf an alle bildenden Künstler und Fotographen erging, war das Ergebnis mit vielen Fragezeichen besetzt.

Guben/Gubin - gestern & heute

Die Aufgabenstellung wurde durch die 2. Welle der Covid-19-Pandemie stark ausgebremst. Die zeitliche und bildliche Gegenüberstellung war deutlich eingeschränkt, weil die Grenzen für lange Zeit geschlossen blieben. Die 5 Künstlerinnen und 13 Künstler mussten sich auf historische Ansichten stützen. Dazu wurden Kalender und Postkarten zur Verfügung gestellt. Ansichten zum Beispiel: Badeleben an der Neiße, das frühere Dreieck, die Osterbergkirche oder die Gubener Straßenbahn. Der Bürgermeister von Guben, Fred Mahro eröffnete am 4. Juli 2021 die Exposition und wünschte den Akteuren viel Erfolg und den Gubenern eine interessante Zeitreise durch das historische und moderne Guben. Die Guben-Bilder wurden in Öl- oder Acrylfarben dargestellt oder in Pastell- und Aquarellfarben wiedergegeben. Ergänzt durch am Computer bearbeitete oder reine Fotographien.

Die Besucherzahlen belegen, dass die Gubener und Gubenerinnen diese Schau gut annehmen. Bei zahlreichen Führungen kam es zu lebhaften Gesprächen und die Erinnerungen wurden geweckt. Erinnert wurde an die Trauung im Jugendstilhaus in der Straupitzstraße, an den Einkauf von kleinen Geschenken bei Eichhorn oder an die Erlebnisse im Kino-Café. Eine gebürtige Gubenerin kam vorbereitet und brachte Originalfotos über den Badespaß an der Neiße mit, welchen sie selbst in ihrer Kindheit hatte.

Dr. Hartmut Schatte, der erste Besucher, der sich ins Gästebuch eintrug, bezeichnete die Ausstellung als Novum und eine Huldigung an die Stadt Guben.

Über 50 Exponate können nur Momentaufnahmen sein, zeigen aber in der Summe die Veränderungen auf. Insgesamt kamen bis jetzt mehr als 650 Besucher in die Ausstellung, welche bis zum 7. Oktober 2021 in der Friedrich-Schiller-Straße im Kulturzentrum Obersprucke zu besichtigen ist.

Manfred Ewersbach

STADT (Teil) FEST



Wann: Samstag 9. Oktober 2021, 12:00 Uhr - 21.00 Uhr Wo: Wohnpark Obersprucke entlang der Friedrich-Schiller-Straße

Mit dabei sind:

- · Kindershow mit RETZI & Rally,
- Roland Kaiser Double,
- · Ramona & Jr. mit Country Musik,
- JessiKaa live Band mit Songs von ABBA Phil Collins und vielen mehr,
- · Hüpfburg Motiv Oktoberfest,
- ZUMBA Kids mit Jana Döbler
- · tänzerische Einlagen der Kita Regenbogen,
- Kindereisenbahn auf Schienen,
- Netzwerk Gesunde,
- Daggy-Rutsche,

- mit großem Kindersachen-Flohmarkt, Anmeldung an Kathrin Lieske,
- · Catering Service mit Feinkost Fabian,
- Getränke Purz mit großem Festzelt
- Musik/Technik/Bühne mit und von der TREND Diskothek Guben
- · Bonbonregen der GuWo mbH
- Glücksrad der GWG e. G.

Dank an alle Sponsoren:

GuWo mbH, GWG e. G., Sparkasse Spree Neiße, Volksbank Spree Neiße, TV Netz, Schiller Apotheke, sowie Bund, Land und die Stadt Guben für die Aufstockung des Verfügungsfonds.

Es gelten die aktuellen Hygienebestimmungen am Veranstaltungstag. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Stadtteilmanager Rally Ewersbach









Wichtige Hinweise

10 gute Gründe zu wählen

In einer Demokratie dürfen wir wählen. Das ist nicht selbstverständlich. Durch Wahlen wird die politische Macht regelmäßig neu verteilt. Und wir können durch die Wahl mitbestimmen. Wer nicht wählt, überlässt diese Mitwirkung anderen. Warum soll ich überhaupt wählen gehen?

- 1. Weil es mein Recht und Privileg ist! Nur das Volk kann seine Vertreterinnen und Vertreter entsenden. Dank Artikel 20 des Grundgesetzes kann jede und jeder Wahlberechtigte aktiv an der Demokratie mitwirken. In vielen Ländern ist das nicht selbstverständlich. Ich sollte mein Recht auf Mitbestimmung über die Volksvertretung daher nutzen.
- **2. Weil jede Stimme zählt!** Die Entscheidung, wer das Land regiert, kann von wenigen Stimmen abhängen im Zweifel genau von meiner. Meine Stimme kann meiner Partei an die Macht verhelfen und diese somit Deutschland in meinem Sinne gestalten. Meine Stimme ist wichtig.
- **3. Weil andere entscheiden, wenn ich nicht wähle!** Werden Stimmen nicht abgegeben, gehen sie verloren. Gehe ich also nicht wählen, werden andere entscheiden, wer mich vertritt. Wenn ich selbst entscheiden will, wer regiert, muss ich wählen.
- **4. Weil Wählen mich vor Extremismus schützt!** Wer nicht wählt, erleichtert es extremistischen Strömungen, einen größeren Einfluss auf unsere Gesellschaft und die Politik zu bekommen. Eine hohe Wahlbeteiligung und dadurch auch meine Stimme kann das verhindern.
- **5. Weil Nichtwählen aus Protest nicht funktioniert!** Will ich einer Partei einen Denkzettel verpassen, indem ich nicht wähle, funktioniert das nicht. Meine Stimme fällt einfach unter den Tisch. Wähle ich hingegen, kann ich eine Partei klar der anderen vorziehen.

- 6. Weil Wählen heißt, Verantwortung zu übernehmen! Die
- Politik entscheidet heute über viele Themen von morgen. Junge Menschen werden sich mit aktuellen Entscheidungen noch lange beschäftigen. Wenn ich heute darauf verzichte zu wählen, verzichte ich auch darauf, meine eigene Zukunft mitzugestalten.
- **7. Weil ich aktiv die Politik beeinflussen kann!** Mit meiner Stimme nehme ich Einfluss auf die Politik. Die Politik wiederum nimmt Einfluss auf wesentliche Fragen des Alltags. So kann ich alleine schon durch meine Stimmabgabe die Politik aktiv beeinflussen.
- **8. Weil auch ungültige Stimmzettel zählen!** Lieber einen ungültigen Stimmzettel abgeben als gar nicht wählen zu gehen denn ungültige Stimmen zählen in die Wahlbeteiligung hinein. Ein hoher Anteil ungültiger Stimmen setzt ein symbolisches Signal: Das Politikinteresse ist da, aber die Parteien oder Kandidatinnen und Kandidaten schaffen es nicht, die breite Bevölkerung zu repräsentieren.
- 9. Weil Wählen Bürgerpflicht ist! Niemand ist gezwungen, zur Wahl zu gehen. Ich habe die Freiheit dazu und sollte sie nutzen. Eine niedrige Wahlbeteiligung zeigt Desinteresse an der Politik und könnte zur Wahlpflicht führen. Und viel wichtiger: Eine Demokratie kann nur dauerhaft bestehen, wenn sich die Bürgerinnen und Bürger an ihr beteiligen. Außerdem ist unsere Regierung dadurch legitimiert, dass möglichst viele sie gewählt haben.
- 10. Weil ich beeinflusse, wer Bundeskanzler:in wird! Der mit meiner Stimme gewählte Bundestag wählt die Bundeskanzlerin bzw. den Bundeskanzler. Mit meiner Stimme entscheide ich also mit, welche Partei die Person stellt, die in der nächsten Legislaturperiode die Regierungsgeschäfte führt, die Bundesminister:innen bestimmt und die Leitlinien der Politik verantwortet.

Volkshochschulkurse in Guben

- Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung entgeltfrei
- Wofür kann und sollte ich für den Fall, dass ich nicht mehr alles selbst regeln kann, Vorsorge treffen?
- Wie bestimme ich, was medizinisch unternommen werden soll, wenn ich nicht mehr selbst entscheiden kann?
- Wie kann ich erreichen, dass mein Wille durchgesetzt wird?
- · Wer wird dann meine Angelegenheiten regeln?

29.09.2021, 1 Termin 18:00 Uhr - 20:15 Uhr, Kerstin Fahrenkrug

Progressive Muskelentspannung

Die Progressive Muskelentspannung ist ein Entspannungsverfahren, bei dem bewusst und gezielt bestimmte Muskelgruppen angespannt und wieder entspannt werden. Dieser Entspannungszustand ermöglicht eine Verbesserung des körperlichen und seelischen Befindens. Schon nach kurzer Zeit und Übung ist es möglich, relativ schnell von Anspannung auf Entspannung umzuschalten.

ab 26.10.2021, 6 Termine, 17:30 Uhr - 18:35 Uhr, Petra Walkowiak

• Faszination moderne Floristik – Kürbisschnitzen 15,00 € Unter fachkundiger Anleitung werden Ihnen die Grundkenntnisse des Kürbisschnitzens vermittelt und Sie erhalten Tipps für Ihr eigenes kreatives Werk.

27.10.2021, Termin, 18:00 Uhr - 20:15 Uhr, Angela Hammel

• Englisch A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse 43,80 € Sie sind Anfänger ohne oder mit sehr geringen Vorkenntnissen.

In dieser Niveaustufe lernen Sie elementare Satzstrukturen und den Wortschatz, um sich in begrenzter Weise in einfachen Alltagssituationen verständlich zu machen.



ab 27.10.2021, 12 Termine, 18:45 Uhr - 20:15 Uhr, Slawomir Klosowski

Selbstverteidigung

25,50 €

38,00 €

Ziel des Kurses ist es zu lernen, Grenzen zu erkennen und darauf selbstbewusst und der Situation entsprechend zu reagieren, dem Konflikt auszuweichen oder sich gegen Gewalt behaupten zu können. ab 27.10.2021, 8 Termine, 19:30 Uhr - 21:00 Uhr, Axel Eichhorst

Orientalischer Tanz – Grundkurs

32,00 €

Dieser Kurs ist ideal für untrainierte Teilnehmende. Es werden gemeinsam elementare Grundbewegungen erarbeitet. Auf eine gesunde Körperhaltung wird geachtet. Orientalischer Tanz ist eine ideale Bewegungsabfolge im physischen und psychischen Sinn.

ab 28.10.2021, 6 Termine, 17:00 Uhr - 18:00 Uhr, Gladys Samol

• Präsentation mit Microsoft PowerPoint

48.00 €

Im Kurs werden umfangreiche Kenntnisse über professionelles PC-gestütztes Präsentieren vermittelt. Sie erhalten eine Einführung in die Grundlagen von PowerPoint, Layout von Folien, Grafiken, Objekte einfügen und bearbeiten, animierte Folienübergänge, Bildschirmpräsentationen, Arbeiten mit Vorlagen, Erstellung von Folien, Handzetteln und Notizseiten.

ab 02.11.2021, 5 Termine, 16:00 Uhr - 18:15 Uhr, Siegmund Schulz

• Nähkurs für fortgeschrittene Anfänger je Kurs 58,00 € Sie wählen Stoffe, Farben und Muster für Ihre Kleidung selbst aus und fertigen unter Anleitung in kürzester Zeit ein einmaliges Kleidungsstück z. B. T-Shirt, Rock, Hose oder Jacke, das sich in Qualität und fantasievollem Aussehen von allen anderen unter-

ab 03.11.2021, 8 Termine, 19:00 Uhr - 21:15 Uhr, Jana Andreck ab 04.11.2021, 8 Termine, 19:00 Uhr - 21:15 Uhr, Jana Andreck Anmeldungen und weitere Informationen erhalten Sie in der Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Regionalstelle Guben

Friedrich-Engels-Str. 72, 03172 Guben

Tel. 03561 2648

E-Mail: guben@kreisvolkshochschule-spn.de

Weitere Angebote finden Sie im Programmheft für das Herbstsemester 2021 u. a. im Service-Center der Stadtverwaltung, bei der Sparkasse Spree-Neiße und bei verschiedenen Ärzten, Apotheken der Stadt Guben oder online unter www.kreisvolkshochschule-spn.de.

Aus unserer Postmappe

Gubener Heimatbund e. V. lädt ein

Regionalgruppenversammlung

am 27. September 2021, 15:00 Uhr

Thema: Neues aus der Vereinsarbeit

Ort. Saal der Volkssolidarität, Berliner Straße 35

Regionalgruppentreffen

am 25. Oktober 2021, 15:00 Uhr

Café Venezia, Am Dreieck

Wir besuchen die Stellmacherei Sturm nebenan

Anmeldeschluss ist am 20. Oktober 2021 Anmeldungen unter 03561 432622 oder per

E-Mail: katrin-zeptner@freenet.de

Gubener Heimatbund e. V.

Imkerbesuch der Hortgruppe 4b der Friedensschule

Am 3. September 2021 ging es zum Imker nach Kaltenborn. Wir wurden dort herzlich begrüßt und Herr Gräber vom "Erlebnisgarten Kuckucksaue" hat uns erklärt, was wir alles entdecken können. Er zeigte uns einen riesigen Bienenstock und uns blieb die Luft weg, so groß war er. A

nschließend gingen wir in den Ausstellungsraum, um dort alle wichtigen Informationen zu hören.

Wir haben uns die Wandtafeln durchgelesen und im Anschluss wurde es spannend.

Wir haben einen Quizzettel mit kniffligen Fragen bekommen.

Wer wird wohl die Fragen richtig beantworten? Gleich machten wir uns mit dem Stift bewaffnet und lösten eine Frage nach der anderen. Die Auflösung musste ein bisschen auf sich warten lassen. Herr Gräber machte es ziemlich spannend und als Krönung gab es doch tatsächlich für die Gewinner ein Glas Honig.

Auch für das leibliche Wohl hat Herr Gräber gesorgt. Wir konnten leckeren Honig naschen. Leider verging die Zeit viel zu schnell.

Hortgruppe 4b Kinderträume e. V.

3.700 Hörgeräte für RIO



Spendenscheck im Wert von 3.700 Hörgeräten.

Foto: Rotary Club Guben

Seit Sommer 2019 läuft im Rotary Club Guben das Projekt "Hörgeräte für Rio".

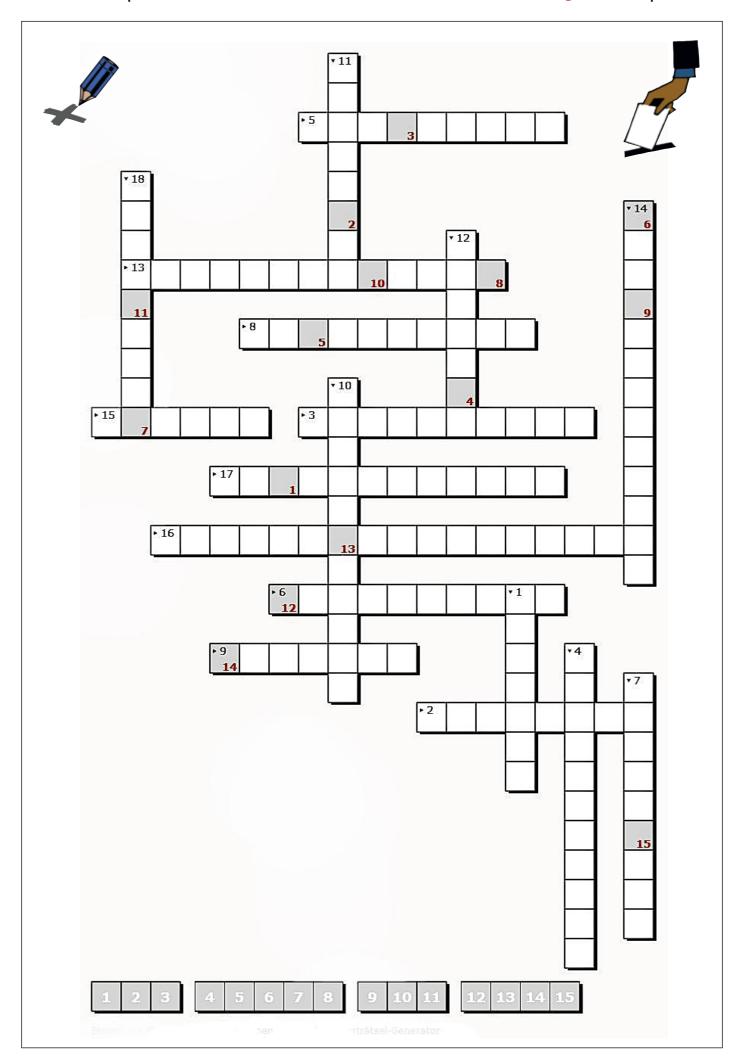
Bereits 2004 hatte der Rotary Clubs aus Rio de Janeiro die Aktion ins Leben gerufen. Kinder und mittellose Erwachsene mit schweren Hörschäden werden hiermit unterstützt. Schwerhö- : Rotary Club Guben

rige Menschen bleiben dort sonst - weil sie arm sind - Außenseiter! Der Bedarf an Hörgeräten ist in der 7-Millionen-Stadt Rio de Janeiro sehr groß. Es gibt eine lange Warteliste und die Menschen sind für Spenden von gebrauchten Geräten sehr dankbar. Wir bedanken uns bei allen Spendern in Form der Abgabe von nicht mehr benötigten Hörgeräten und bei den Menschen, die beim Sammeln mitmachen (Arztpraxen, Hörgeräteakustiker, Apotheken usw.)! Dank Ihnen können mittlerweile eine Reihe von Menschen in Rio wieder besser hören. Wie groß die Freude bei den versorgten Menschen ist, kann man anhand von Fotos auf unserer Internetseite www.hörgeräte-rio.de sehen.

Bis April 2021 wurden vom RC Guben 745 Hörgeräte gesammelt! Nun erreichte uns eine unglaubliche Spende der Firma Amplifon: 3.700 Hörgeräte gehen demnächst auf die Reise!

"Nicht sehen können trennt von den Dingen, aber nicht Hören können trennt von den Menschen." I. Kant In diesem Sinne geht unsere Aktion weiter!

Dr. Cornelia Müller



Rätsel - Bundestagswahl

Lösen Sie unser Rätsel und gewinnen Sie einen Guben-Gutschein im Wert von 20,00 Euro.

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 6.10.2021 per E-Mail an boehme.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel mit dem Lösungswort in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben.

Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 15.10.2021 bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinnerin der letzten Ausgabe ist Frau Kaiser aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20,00 Euro wird Ihnen per Post zugeschickt. Herzlichen Glückwunsch! *Ib*

- 1. Es ist gesetzlich geregelt, dass Wahlen an einem ... statt-finden.
- 2. Das Mindestalter für die Bundestagswahl beträgt ... Jahre.
- 3. Mit der ... wählt man eine Person aus seinem Wahlkreis.
- 4. Mit der ... entscheidet man, wie viele Sitze eine Partei im Bundestag bekommt.
- 5. Wenn man am Wahltag nicht zum Wahllokal gehen kann, kann man vorher die ... beantragen.
- 6. In Deutschland gibt es 299 durchnummerierte ...
- Wenn nicht klar gekennzeichnet ist, wer gewählt wurde, ist der Stimmzettel ...
- 8. Der Bundestag ist auf Bundesebene das einzige Staatsorgan, das vom ... direkt gewählt wird.
- 9. Die Bundestagswahl 2021 könnte circa ... Millionen
- 10. Zu den Wahlberechtigten gehören etwa 2,8 Mio. ...
- 11. Insgesamt treten bei der Wahl 53 ... an.
- 12. /13. Alle Stimmzettel sind in der rechten oberen Ecke ... oder ..., als Tasthilfe für Blinde und Sehbehinderte.
- 14. Der Bundestag wählt auf Vorschlag des Bundespräsidenten den ...
- 15. Der Bundestag hat seinen Sitz in ...

- 16. Die ... des deutschen Bundestages beträgt vier Jahre.
- 17. Die wichtigsten Aufgaben des Bundestages sind die ... und die Kontrolle der Regierungsarbeit.
- 18. Bundestagspräsident ist Wolfgang ...



Lösung aus der Ausgabe 12/2021.

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Gesundheitswesen: Deutsch-polnische Kooperation besiegelt

Die Stärkung der Zusammenarbeit im Bereich des grenzüberschreitenden Gesundheitswesens ist seit vielen Jahren ein Anliegen des Naëmi-Wilke-Stifts Guben. Zu einer diesbezüglichen Kooperation haben sich kürzlich der Verein für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit im Gesundheitswesen e. V. mit Sitz in Frankfurt/Oder und das Naëmi-Wilke-Stift entschlossen. Am 20. August 2021 unterzeichneten Verwaltungsdirektor Andreas Mogwitz und die Vereinsvorsitzende Joanna Józefiak eine entsprechende Absichtserklärung. Gemeinsames Ziel ist die Verbesserung des Zugangs zur grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung und die optimale medizinische Versorgung der Bevölkerung in der Grenzregion. Strukturen und Ressourcen beiderseits der Grenze sollen vernetzt und gemeinsame Projekte entwickelt werden.

Dazu Verwaltungsdirektor Andreas Mogwitz: "Mit Unterstützung des Vereins für deutsch-polnische Zusammenarbeit wollen wir den Standort in Guben selbst stärken und auch den Weg auf die polnische Seite nach Gubin gehen. Heimatnahe Versorgung – für die Patienten in unserer Region auf beiden Seiten der Neiße."



Verwaltungsdirektor Andreas Mogwitz und die Vereinsvorsitzende Joanna Józefiak bei der Unterzeichnung. Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Naëmi-Wilke-Stift Guben

Guben und die Region aus der Höhe betrachtet

Betrachten wir die Welt doch einmal von oben. So ein Perspektiwechsel führt vielleicht zu neuen Einsichten. Fotograf Bernd Geller aus Eisenhüttenstadt ist ein Meister im "Von-Oben-Betrachten". Gestochen scharfe, perspektivisch und atmosphärisch interessante Luftbilder von Guben und der Region präsentiert er seit dem 14. September im Weiten Raum des Naëmi-Wilke-Stiftes. Wer sich ein wenig Zeit nimmt, kann viele Details entdecken und Veränderungen in der Stadt und Natur wahrnehmen. Hier lohnt sich ein zweiter und dritter Blick. Bis zum Februar wird die Ausstellung im Weiten Raum zu sehen

sein. Es gelten die tagesaktuellen Hygienevorgaben.



Fotograf Bernd Geller.

Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Gesundheits- und Krankenpflegehilfe - Neuer Kurs startet am 1. Oktober - noch gibt es freie Plätze



Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe. Foto: Naëmi-Wilke-Stift Guben

Zum 1. Oktober 2021 startet der neue Ausbildungskurs in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe im Naëmi-Wilke-Stift. Einige wenige Plätze sind noch frei.

Die einjährige Ausbildung ist staatlich anerkannt und bietet eine ideale Grundlage für eine Karriere in der Pflege, egal ob im Krankenhaus, der Altenpflege oder der ambulanten Pflege. Nach bestandener Prüfung besteht die Möglichkeit zur weiteren Ausbildung zum Pflegefachmann/Pflegefachfrau (3 Jahre).

Umschülerinnen und Umschüler können über das Jobcenter/ Arbeitsagentur gefördert werden.

Spontan Interessierte melden sich bitte bei Schulleiterin Yvonne Hiob: Tel. 03561 403 206.

Naëmi-Wilke-Stift Guben

Herzlich Willkommen im Naëmi-Wilke-Stift - Einführungstag für zwölf neue Mitarbeitende



Neue Mitarbeitende am Naëmi-Wilke-Stift mit Rektor Markus Müller (links). Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Bewerbung, Stellenzusage, Stellenwechsel und Neuankommen in einem neuen Unternehmen. Aufregend ist das immer und immer auch ein bisschen ungewiss, wie das wohl alles werden wird.

Im Rahmen des Qualitätsmanagements durchlaufen neue Mitarbeitende im Naëmi-Wilke-Stift und seinen Tochtergesellschaften verschiedene Prozesse, wo sie eingearbeitet werden und ihre neuen Kolleginnen und Kollegen kennenlernen. Damit weiß man aber bei weitem noch nicht, wie das Unternehmen beschaffen ist. Bereits vor vielen Jahren hat der Vorstand der Stiftung deshalb festgelegt, dass es für neue Mitarbeitende einen Einführungstag mit bezahlter Freistellung gibt. In der vergangenen Woche konnte endlich wieder - nach einer pandemiebedingten Pause - ein solcher Tag durchgeführt werden. Der Tag startet mit einem gemeinsamen Frühstück und dem Kennenlernen aller, die im vergangenen Jahr neu begonnen haben: Verwaltungsfachkräfte, Erzieher, Ärzte, Pflegekräfte... Die Mischung ist bunt. Das Tagesprogramm ist gut gefüllt und soll ein Kennenlernen der Stiftung und ihrer Geschichte sowie der vielfältigen Arbeitsfelder ermöglichen. Mitarbeitende bestimmter Fachbereiche stellen ihr Fachgebiet vor: Hygiene, Qualitätsmanagement, Krankenhausseelsorge, Mitarbeitervertretung, Betriebswirtschaft und nicht zuletzt wird auch besprochen, was es heißt, in einer kirchlichen Stiftung zu arbeiten.

Der Technische Leiter führt durch die an sich nicht öffentlichen Bereiche der Stiftung und öffnet die Türen zur Notstromversorgung, zur Wasseraufbereitungsanlage, zur Heizungszentrale, zur Raum-Luft-Technik-Anlage sowie zur Kälteversorgung. So ein Tag ist anstrengend wegen der Fülle der Eindrücke und der Vielfalt der Informationen. Dennoch ist das Johnend und ein sehr bewusster ein Akzent der Willkommenskultur im Stift.

Um die Anzahl der Teilnehmenden nicht allzu groß werden zu lassen, wird es in diesem Jahr noch zwei weitere Einführungstage geben.

Naëmi-Wilke-Stift Guben

Mal den Vogel fliegen lassen!

Dieser Ausflug war die etwas längere Anreise wert und ist auf jeden Fall empfehlenswert. Im August, bei herrlichem Sommerwetter, sind die AWO-Mitglieder in die Calauer Schweiz gefahren. Für alle noch unbekannt, haben wir dort den Adler- und Jagdfalkenhof zur Calauer Schweiz besucht.

Nach telefonischer Anmeldung konnten wir dort eine Flugshow von Jagdvögeln erleben. Der Falkner Dirk von Bargen erzählte nicht nur Interessantes über das Abrichten und Jagen mit Vögeln, die Tiere landeten auch zielsicher zwischen den Zuschauern. Automatisch wurde der Kopf eingezogen, wenn die Künstler der Lüfte über uns hinweg sausten.

Greifvögel, aber auch heimische Tiere, wie Hühner, Enten, Ponys usw. waren in einem weitläufigen angrenzenden Gehege zu sehen und zu streicheln.



Diese wunderbare, sehr gepflegte Anlage lädt zum Verweilen und Erholen ein. Nicht nur für Erwachsene, denn auch unseren Kindern sollten wir jede Art der Natur nahe bringen. Tierschutz lernt man am Besten von klein auf.

Besuch des Adler- und Jagdfalkenhofes in der Calauer Schweiz. Foto: AWO Ortsverein Guben

Neuigkeiten aus der Euroregion: Erfahrungen der Verwaltungsakteure in den Grenzregionen



Am 8. September 2021 fand in der Gubener Stadtverwaltung unser Fachworkshop für Einheiten der Selbstverwaltung und deren nachgeordnete Einrichtungen im Rahmen des Projektes #Partner2022 statt. Zur o. g. Veranstaltung konnten wir 30 Teilnehmer begrüßen.

Ziel war es einen Blick "über den Tellerrand" zu wagen, um in Erfahrung zu bringen wie Verwaltungsakteure in anderen Grenzregionen kooperieren, welche Best-Practice Lösungen dabei entstanden sind und auf welche (Finanzierungs-)Instrumente zurückgegriffen wird.

Unser besonderer Dank gilt unseren Referenten:

- Stefanie Ismaili-Rohleder, Deutsche Kontaktstelle des EU-Programms Citizens, Equality, Rights and Values,
- Bartosz Bartniczak, Direktor des EVTZ NOVUM von der polnisch-tschechischen Grenze sowie
- Florian Schmid, Präsident der in der Schweiz ansässigen GFGZ Gesellschaft zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und Malte Thomas, Mitglied des Gemeinderats Laufenburg.

Euroregion Spree-Neisse-Bober e.V. Anke Thiele

Vorsitzende AWO Ortsverein Guben

Neuigkeiten aus der Euroregion: deutsch-polnische Arbeitsgruppe Gesundheit



Mitglieder der deutsch-polnischen Arbeitsgruppe Gesundheit. Foto: Euroregion Spree-Neisse-Bober e. V.

Am 14. September 2021 trafen sich knapp 40 Mitglieder unserer deutsch-polnischen Arbeitsgruppe Gesundheit im Gubener Rathaus, um sich intensiv mit den Themen Prävention (gesunde Ernährung bei Schulkindern und Jugendlichen) und Pflege (altersgerechte Versorgung/Geriatrie) auseinanderzusetzen.

Gleich zum Auftakt gab es einen Vergleich zur aktuellen Lage beim Auftreten von Übergewicht und Adipositas bei Schulkindern in Brandenburg und Lubuskie. Zudem wurden mögliche Präventionsmaßnahmen und Handlungsfelder diskutiert.

Auf großes Interesse stieß in diesem Zusammenhang der Infotisch "versteckter Zucker in Lebensmitteln" der brandenburgischen Verbraucherzentrale.

In der Folge standen v. a. die Herausforderungen der Pflegearbeit in Deutschland und Polen im Fokus. Bekanntermaßen wird der demografische Wandel auf beiden Seiten der Neiße den

Handlungsdruck in den kommenden Jahren erheblich erhöhen. Um die Rahmenbedingungen für die Mitarbeiter*innen in diesem Bereich zu verdeutlichen, wurden die gegenwärtigen Ausbildungsinhalte für die Alten- und Krankenpflegerausbildung in beiden Ländern vorgestellt. Eine intensive Diskussion rundete die Veranstaltung ab.

Wir werden zeitnah über die nächsten Schritte informieren und den positiven Rückenwind nutzen.

Unser Dank gilt den nachfolgenden Referenten*innen:

- · Carola Clausnitzer, Verbraucherzentrale Brandenburg e. V.,
- Dagmara Lewicka, Na Zdrowie,
- Krystyna Magdziarek, Lebuser Seniorenrat,
- Katarzyna Turonek-Ostrowska und Krystyna Różycka, Med-Pol, Seniorenpflege, Zielona Góra,
- Dr. Joanna Hoffmann-Aulich, Leiterin der Abteilung für Krankenpflege am Collegium Medicum der Universität Zielona Góra,
- Jacqueline Böttcher, Leiterin der Schule für Gesundheitsund Pflegeberufe e. V. Eisenhüttenstadt

sowie unserem Moderator Enrico Triebel vom Deutsch - Polnischen Gesundheits- und Sozialverband.

Die Tätigkeit der o. g. AG Gesundheit ist eingebettet in das Verwaltungsprojekt DIALOG 2.0, welches über das EU-Kooperationsprogramm Interreg V A Brandenburg-Polen 2014 - 2020 gefördert wird.

Die Bereiche Prävention und Pflege wurden von den deutschen und polnischen Arbeitsgruppenmitgliedern gemeinsam als drängende Schwerpunktthemen ausgewählt, die es zwingend zu vertiefen gilt.

Euroregion Spree-Neisse-Bober e.V.

Stadt Guben | 18 Ausgabe 13/2021 | 24.09.2021

Gesichter unserer Stadt

Die Initiative "Guben tut gut." stellt ein weiteres Gesicht unserer Stadt vor. Mit der Reihe "Gesichter unserer Stadt" möchten wir Rückkehrer, Zuzügler und Hiergebliebene vorstellen, die das Leben in unserer Stadt mitgestalten. Sie verraten Ihre Lieblingsorte und was sie sich für Guben wünschen. Hier kann man bekannte Gesichter besser kennenlernen oder entdecken, welche man bislang noch nicht kannte.



Familie Staude. Foto: Guben tut gut.

Name: Staude, Thomas und Jennifer (Rückkehrer und Zugezogene) Alter: 40 und 38 Jahre

Stellen Sie sich bitte kurz vor:

Wir heißen Jennifer und Thomas Staude, Inhaber des Radsporthauses Guben. Neben dem Verkauf von Fahrrädern und unserem Reparaturservice befindet sich seit Beginn 2020 auch eine kleine Postfiliale mit im Geschäft. Wenn man uns mal nicht im Radsporthaus antrifft, machen wir in unserer Freizeit gern mit unseren drei Mädels die Gegend in und um Guben herum unsicher und dass, wie sollte es auch anders sein, selbstverständlich per Rad. Alternativ verbringen wir auch sehr gern viel Zeit in unserem Garten in Kaltenborn.

Warum sind Sie zurückgekommen bzw. zugezogen?

Thomas ist Rückkehrer und ich selbst bin zugezogen. Im Februar 2017 sind wir zusammen mit unseren drei Mädels nach Guben gezogen. Anfänglich ist Thomas noch täglich zwischen Guben und Berlin gependelt und hat dann im März 2019 das Radsporthaus Guben übernommen. Der Start in die Selbstständigkeit mit dem Rad-Geschäft war auch der ausschlaggebende Grund für die Rückkehr beziehungsweise den Zuzug.

Wo haben Sie vorher gewohnt?

Vor unserem Umzug nach Guben haben wir in Berlin gewohnt. Ich selbst bin gebürtige Berlinerin und Thomas hat ebenso zeitweise in Berlin gewohnt, um nach seiner Ausbildung in zwei großen Fahrradgeschäften Erfahrungen sammeln zu können.

Was gefällt Ihnen besonders an Guben?

Wir genießen die vielen Möglichkeiten, die sich ergeben. Unsere Kinder können hier im Gegensatz zur Großstadt ruhig und beschaulich aufwachsen, das ist für uns als Familie ein ganz besonders wichtiger Aspekt.

Welche Lieblingsplätze haben Sie in Guben?

Unser absoluter Lieblingsplatz ist für uns persönlich natürlich das Radsporthaus ;-), der Neiße Damm, der uns stets zu einer Radtour lockt und wie bereits erwähnt unser Kleingarten in Kaltenborn. Hier können wir abschalten, die Natur genießen und den Alltagsstress hinter uns lassen. Das ist ein krasser Gegensatz zum vorherigen Leben in der Großstadt.

Welche Lieblingsplätze haben Sie im Gubener Umland?

Gubens Umland punktet bei uns besonders mit den vielen Seen, welche zum Baden einladen, sowie der abwechslungsreichen Natur. Hier in der Umgebung sind ausgedehnte Radtouren immer lohnenswert.

Was würden Sie sich für Guben und das Umland wünschen?

Wir würden uns für Guben wünschen, dass mehr Menschen den Mut haben, hier zu bleiben beziehungsweise zurückzukommen oder zu zuziehen. Mit neuen Ideen und Kreativität bietet Guben eine Menge an Möglichkeiten. Was uns allerdings etwas Sorge bereitet, ist die Gesundheitsversorgung, Ärzte die in Rente gehen und keinen Nachfolger finden.

Die Willkommensagentur ist stets auf der Suche nach neuen Gesichtern der Stadt. Ganz gleich ob Rückkehrer, Hiergebliebener oder Zuzügler, wenn auch Sie sich in einem kurzen Interview vorstellen möchten, scheuen Sie sich nicht und kontaktieren direkt die Initiative "Guben tut gut.".





BRANDENBURG Gefördert mit Mitteln der Staatskanzlei des Landes Brandenburg

Tolle Projekte für Jugendliche im Quartier Guben

Im Projekt JUGEND STÄRKEN im Quartier unter Koordinierung des Landkreises Spree Neiße und Durchführung durch das Haus der Familie Guben e. V., werden seit Mai bis Dezember 2021 zwei Mikroprojekte mit den Titeln "Guben heute und Guben damals" sowie "Kreativ durch die Pandemie" durchgeführt. Ziel ist es, dass Jugendliche unserer Stadt auf Erkundungstour gehen und dabei Wissenswertes über ihre Heimat in Erfahrung bringen. Unterstützt werden wir dabei durch Andreas Peter, welcher mit seinen Rätseln durch die Stadt führt und wissenswerte Fakten zu verschiedenen Gebäuden, Straßen oder Personen bei der Auflösung preisgibt. Bei unserem Mikroprojekt "Kreativ durch die Pandemie" wollen wir den Jugendlichen im Online-Format interessante Anregungen geben, welche sie auch für ihr späteres Leben gebrauchen können. Ziel ist es auch, in der durch verschiedene Einschränkungen geprägten Zeit die Möglichkeit geben, niedrigschwellig einen Kontakt zu den Jugendlichen herzustellen, um gegebenenfalls auf Sorgen und Probleme

eingehen zu können. Unterstützt werden wir bei diesem Projekt durch Katarzyna Polewska, einer Studentin der BTU Cottbus. Sie führt dieses Projekt durch und stellt kleine Videos zusammen. Zu finden



sind diese dann auf dem YouTube-Kanal vom Haus der Familie Guben e. V. Wöchentlich erfreut sich der Kanal über ein neues Video. Die Projekte "Guben heute und Guben damals" und "Kreativ durch die Pandemie" werden im Rahmen des Programms "JUGEND STÄRKEN im Quartier" durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und den Europäischen Sozialfonds gefördert." Interessierte können sich jederzeit im Haus der Familie für eine Teilnahme anmelden.

Norman Neubauer Haus der Familie Guben e. V.

Spielend Neues entdecken: Elternbrief 4 - 4 Monate

Und womit spielt ein Baby jetzt am liebsten? Anregend zum Anschauen, Anfassen und Anhören sind bunte Gegenstände, die in Greifhöhe über seinem "Spielplatz" hängen. Auch mit einem weichen Tuch beschäftigen sich viele Kinder in diesem Alter gern. Immer wieder versuchen sie, einen Gegenstand zu greifen, immer wieder üben sie, was sie gerade gelernt haben. Am besten aufgehoben bei seinen Erkundungen ist Ihr Kind auf dem Boden, gut gepolstert durch eine Decke. Wenn es sich mal von der Stelle bewegt, kann ihm nichts passieren. Lassen Sie Ihr Kind auch öfter mal auf dem Bauch liegen – beim Aufstützen stärkt es seine Schulter- und Rückenmuskulatur. Widerstehen Sie der Versuchung, Ihr Baby jetzt schon hinzusetzen – auch wenn Sie es noch so gut abstützen und es ihm scheinbar Spaß macht. So nehmen Sie ihm den Anreiz, sich selbst zu bewegen. Lassen Sie Ihr Kind niemals – auch nicht für kurze Zeit – allein auf dem Wickeltisch oder einem anderen erhöhten Ort liegen. Wenn Sie meinen, Ihr Baby habe sich noch nie herumgerollt oder von der Stelle bewegt – irgendwann ist es garantiert so weit! Und bei diesem ersten Mal passieren oft die Unfälle, mit denen niemand gerechnet hat.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 be-

stellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M. A. Elternbriefe Brandenburg





Mitglieder für neue Selbsthilfegruppe gesucht!

"Lasst die Pfunde purzeln!"

Mehr als die Hälfte der Deutschen ist übergewichtig. Das Plus



In unseren Treffen möchten wir uns über gesunde Ernährung und verschiedene Möglichkeiten der Gewichtsreduktion austauschen. Und natürlich ganz wichtig, wir motivieren uns gegenseitig und bleiben dran.

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle unterstützt die Gründung dieser neuen Gruppe und ruft Interessierte auf, sich zu melden.

SEKIZ Spree-Neiße Tel.: 03561 6281115 sekiz-spn@drk-niederlausitz.de

Mitglieder für neue Selbsthilfegruppe gesucht: Angehörige von Menschen mit Depressionen

Die Krankheit Depression kann einen Menschen völlig verändern. So kann aus einem lebenslustigen Menschen ein Mensch werden, der von Antriebslosigkeit, Schuldgefühlen und einer inneren Leere geplagt wird.

Sie als Angehörige*r stehen dem hilflos gegenüber und können auch schwer mit der Krankheit umgehen, weil Sie an ihre Grenzen stoßen und selbst unter Überlastung und Erschöpfung leiden?

In der Selbsthilfegruppe haben Sie die Möglichkeit, sich mit Betroffenen auszutauschen und finden Ratschläge wie Sie als Angehörige*r von depressiv Erkrankten umgehen können.

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle unterstützt die Gründung dieser neuen Gruppe und ruft Interessierte auf, sich zu melden.

SEKIZ Spree-Neiße Tel.: 03561 6281115

sekiz-spn@drk-niederlausitz.de



Lausitz Festival - Europas Kunstfestival 2021

Im Rahmen des Lausitz Festivals 2021 fanden in Guben gleich drei interessante Projekte statt.

Die Regisseurin Christiane Pohle inszenierte in Kooperation mit der neuen Bühne Senftenberg Elfriede Jelinks Theater-Essay "Rein Gold". An insgesamt 3 ausverkauften Spielabenden im ehem. Filmtheater traf Guben auf moderne Theaterkunst. Die österreichische Literaturnobelpreisträgerin spürt darin den Zusammenhängen von Helden- und Deutschlandmythen und den Wirkmechanismen des Kapitalismus nach und hinterfragt, ob Utopien eigentlich noch möglich sind. Die Bühne für diesen theatralen Text bot die Friedensgrenze.

Als ein weiterer Spielort diente die Klosterkirche, Gidon Kremer und seine Kremerata Baltica spielten ein Konzert über die Dämmerung, das Zwielicht – das Dazwischen von Tag und Nacht, in Gedanken und Erlebtes, Träume Erinnerungen miteinander verschwimmen und hier in Klang erscheinen.

Ein weiteres Projekt im Zusammenhang mit dem Lausitz Festival 2021 war das Ephraim-Projekt, benannt nach Gotthold Ephraim Lessing und der etymologischen Bedeutung seines zweiten Vornamens: Das hebräische "Ephraim" bedeutet doppelt! menden Ausgaben.

fruchtbar". 5 junge Autor*innen der Aleksander-Zelwerowicz-Theaterakademie Warschau und der Universität



der Künste Berlin nahmen daran teil. Deutsche und polnische Autor*innen trafen in Guben aufeinander, um sich gegenseitig Impulse zu geben und zu nehmen. Das Residenzprogramm bot den Studierenden neben der internationalen Begegnung eine Schreibwerkstatt, an deren Ende beeindruckende Texte entstanden. Unterstützt wurde das Projekt durch die Gubener Kirchengemeinde und die Stadt Guben.

Theatral, literarisch und musikalisch – mit drei verschiedenen Ansätzen wurden in unserer Neißestadt Begegnungen gestiftet und damit Wege zum gemeinsamen erleben der Kunst eingeschlagen.

(Auszug aus "Lausitz Festival Zwischensamkeit", Beitrag "In der Mitte Theater" von Lukas Schädler)

Nähere Informationen über die Projekte folgenden in den kom-

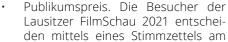
Ab sofort könnt ihr eure Filme für die 19. Lausitzer FilmSchau einreichen!

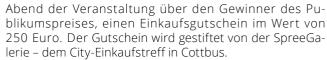
Filmschaffende aus der Nieder- und Oberlausitz sind aufgerufen, Ihre Beiträge mit einer Laufzeit von maximal 20 Minuten bis zum 3. Oktober 2021 einzureichen. Zugelassen sind nur Filme, die nicht im professionellen Kontext entstanden sind, ob spontaner Spaßfilm mit Freunden, schulisches Filmprojekt, lokaler Dokumentarfilm, herzzerreißendes Drama oder experimentierfreudige Social-Media-Novel.

Folgende Preise werden im Kurzfilmwettbewerb vergeben:

- Hauptpreis. Für den besten Film zur Lausitzer FilmSchau 2021 wird der Hauptpreis in Höhe von 1.500 Euro vergeben, gestiftet von APEX Immobilien.
- Sonderpreis der Stiftung für das sorbische Volk. Der Sonderpreis, der ausschließlich an einen Film vergeben wird, der sich inhaltlich mit den in der Lausitz beheimateten Sorben/ Wenden oder/und der Zweisprachigkeit in der Lausitz be-

schäftigt, ist dotiert mit 1.000 Euro, gestiftet von der Stiftung für das sorbische Volk.





WIR FREUEN UNS AUF EURE KURZFILME!

Nähere Infos unter www.filmfestivalcottbus.de

Ideenwettbewerb der Stiftung für das sorbische Volk

Die Stiftung für das sorbische Volk sucht mit dem Ideenwettbewerb "Rěč wjaza. Rěc zwězujo. Sorbisch verbindet." Innovative und nachhaltige Projektideen, um sorbische/wendische Sprache und Identität im Alltag erlebbarer zu machen. Ziel der eingereichten Ideen soll es sein, die Anwendung der sorbischen Sprache im Alltag zu fördern, die Identität des sorbischen Volkes zu stärken, die zweisprachige Gemeinschaft zu festigen und inspirierende Begegnungen zu ermöglichen.

Bewerbungen für den Ideenwettbewerb können vom 1. September bis zum 7. November 2021 online eingereicht werden. Die Gewinner werden Anfang Dezember 2021 öffentlich bekannt gegeben und in einer Preisverleihung gewürdigt. Insgesamt sind Preisgelder mit einer Gesamtsumme von 80.000 Euro zu verge- i j.krueger-stiftung@sorben.com

ben, die höchsten Einzelpreise sind mit 10.000 Euro dotiert. Die Preisgelder werden noch in diesem Jahr ausgezahlt, die



Umsetzung der prämierten Projektideen muss bis Ende 2022 erfolgen.

Weitere Informationen sowie die Teilnahmebedingungen und das Online-Formular zur Einreichung der Projektidee finden sich auf der Webseite der Stiftung für das sorbische Volk unter: Informacija medijam

Jana Krygarjowa/Jana Krüger Medieninformation +49 355 48576477



Stimmen Sie jetzt ab für den Deutschen Engagementpreis!

Der Deutsche Engagementpreis ist die bedeutendste Würdigung für freiwilliges Engagement in Deutschland. Er wird jährlich an herausragend engagierte Menschen, Initiativen und Organisationen vergeben. Die Ausrichter von etwa 700 Engagementpreisen nominieren ihre Preisträgerinnen und Preisträger für unseren Dachpreis.

Um die Anerkennungskultur in Deutschland zu stärken und mehr Menschen für freiwilliges Engagement zu begeistern, hat die Stiftung Deutscher Engagementpreis e. V. einen Publikumspreis ins Leben gerufen.

Rund 400 Projekte und Personen haben die Chance, den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis zu erhalten – darunter **neun Initiativen und Projekte aus Brandenburg**. Alle gemeinsam stärken wir die Anerkennung des bürgerschaftlichen Engagements von rund 31 Millionen engagierten Menschen in Deutschland.

Bis zum 20. Oktober haben Sie auf www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis die Chance für Ihre persönlichen Favoritinnen und Favoriten abzustimmen. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt!



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite www.guben.de

(unter Leben & Wohnen, Schulen-Kindertagesbetreuung)

Angebote der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern

Oktober 2021

Mittwoch, 06.10.2021	16:00 Uhr - 18:00 Uhr	Sportspiele im Freien
Donnerstag, 07.10.2021	16:00 Uhr - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 13.10.2021	16:00 Uhr - 18:00 Uhr	Kreativ "Styroporeier mit Gipsbinden in kleine Eulen verwandeln
Donnerstag, 14.10.2021	16:00 Uhr - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 20.10.2021	16:00 Uhr -18:00 Uhr	Kreativ "Gestalten von Teller oder Tasse!"
		(Bitte einen weißen Teller oder eine weiße Tasse mitbringen!)
Donnerstag, 21.10.2021	16:00 Uhr - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendlich/ Kinder
Mittwoch, 27.10.2021	16:00 Uhr - 18:00 Uhr	Kinder töpfern mit Naturmaterial
Donnerstag, 28.10.2021	16:00 Uhr - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder

Änderungen vorbehalten!

Gemeinde Schenkendöbern Jugendsozialarbeiterin, Gabriele Schütze 03172 Schenkendöbern/Haus der Generationen Tel. 035693 6099-54 juko@schenkendöbern.de

Hier ist was los



Gubener Wochenmärkte



Mittwoch - Schillerplatz 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Freitag - Klaus-Herrmann-Str. 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr





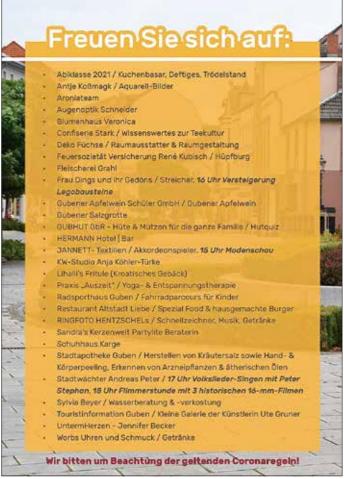
Konzertreihe "No winner, no loser"

Am 3. Oktober 2021 laden wir alle Interessierten zu einem Konzert der besonderen Art ein. Unter dem Motto "No winner, no loser" treffen sich Musiker*innen verschiedener Stilrichtungen für ein 90-minütiges Konzert in der *Friedensgrenze*. Sie können sich auf einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Nachmittag freuen. Einlass ist ab 15:00 Uhr. Beginn der Veranstaltung ist um 16:00 Uhr. Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, bitten wir um eine Voranmeldung unter:

info@friedensgrenze.de. Der Eintritt ist frei, jedoch freuen wir uns, wenn sich unsere Spenden Box füllt.

Weitere Infos unter www.friedensgrenze.de.

Friedensgrenze e. V.







Eine Veranstaltung des ESV LOK Guben e. V.



Programm:

09:00 Uhr Eröffnung, u. a. mit dem Spielmannszug

der FF Turnow e. V.

10:00 Uhr Vortrag zum Thema Ernährung von der Präventologin

Manuela Friemel

"Der Herbst bietet viele kulinarische, leckere und vitalstoffreiche Köstlichkeiten. Diese Rezepte stärken das Immunsystem und unterstützen dabei, fit und gesund

durch den Herbst und Winter zu gehen."

10:00 Uhr Apfelpressen LIVE -

kostenlos frisch gepresster Apfelsaft

11:00 Uhr Vortrag Pilze vom Mykologen

Rene K. Schuhmacher, Die Kiefer und ihre Pilze"

13:00 Uhr Beratung Pilze

13:30 Uhr Koch Show "Pilzsuppe"

14:00 Uhr Blasmusik mit den Schlaubetaler Dorfmusikanten

14:00 Uhr Fried Wandels Frettchen Zirkus 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen, Plinse 15:00 Uhr Kunstreitergruppe Ompahs

16:30 Uhr Auswertung Wettbewerbe, Prämierung 1. - 7. Platz

Den ganzen Tag über gibt es für alle Kinder:

- Hufeisen werfen
- **Eierlauf**
- Sackhüpfen
- Bogenschießen
- Melken an einer Kuh Figur
- Hüpfburg bis 6 Jahre
- Strohquader als Hüpfburg für die Großen

Weiterhin gibt es eine Apfelsortenschau mit einer Sortenbestimmung sowie eine Beratung des Baumschnittes. Alle Händler präsentieren eine Vielzahl an regionalen Lebensmitteln.

Kreative Ideen zum Deutsch-Polnischen Herbstfest

Die Stadt Guben bietet in Vorbereitung auf das Herbstfest originelle Aufgaben!

Angesprochen sind vor allem alle Kinder, gern auch Kindergärten.

In diesem Jahr haben die Hobbybastler der Doppelstadt die Möglichkeit, einen **Spankorb** mit dem Maß 45 x 20 x 12 cm zu gestalten. Der Kreativität sind bei der Gestaltung des Spankorbes keine Grenzen gesetzt. Er kann mit natürlichen oder künstlichen Materialien beklebt, bestückt oder bemalt werden. Erlaubt ist, was gefällt.

Bedingung: Es müssen haltbare Materialien verwendet werden. Schön wäre eine Gestaltung zu den Themen Apfel, Ernte oder Region. Die Spankörbe können im Service-Center der Stadt Guben, Gasstraße 4 oder in der Touristinformation Guben, Frankfurter Str. 21, abgeholt werden. Pro Person wird ein Spankorb abgegeben, es werden Namen und Adresse notiert. Die Anzahl ist begrenzt. Spätestens bis Mittwoch, 29. September müssen die gestalteten Spankörbe wieder an bekannter Stelle abgegeben werden. Sie werden dann bei der Ernteausstellung dem Publikum präsentiert. Die schönsten Kunstwerke werden am Nachmittag des Herbstfests prämiert. Nach dem Herbstfest werden die Spankörbe noch zwei Wochen in der Stadtbibliothek ausgestellt, danach können sie abgeholt und mit nach Hause genommen werden.

Wer wird **Vogelscheuche des Jahres 2021** in der Doppelstadt Guben-Gubin? Fast jeder Gartenliebhaber stand schon einmal vor der Herausforderung, eine Vogelscheuche zu kreieren, die ungebetene Besucher vertreibt, aber dennoch den Garten nicht verunziert. Zielgruppe sind nicht nur Erwachsene, sondern vor allem auch Kinder, denn auch eine Kleine Vogelscheuche kann ordentlich Eindruck machen!

Für den Wettbewerb "Wer ist die schönste Vogelscheuche?" können Sie sich von Foto Hentzschel vom 9. September - 29. September 2021 gratis fotografieren lassen. Vereinbaren Sie einen Termin im Fotofachgeschäft, für den Sie 30 Minuten einplanen sollten. Bringen Sie Ihr Kostüm und Ihre Deko mit, im Geschäft haben Sie die Möglichkeit sich anzukleiden. Die Fotos werden in der Woche vor dem Herbstfest im Service-Center ausgestellt. Im Service-Center, aber auch während des Fests in der Alten Färberei, können Einwohner und Besucher der Doppelstadt ihre Stimme für die schönste und kreativste Vogelscheuche geben. Die Prämierung der schönsten Vogelscheuchen erfolgt am Nachmittag des Herbstfests.







LUST auf Musik und Kunst?

DANN aufzum Herbstkonzert mit Patchwork-Präsentation Das Armonia Quartett (2 Musikerpaare vom Staatstheater Cottbus) und Frau Elke Wetzel freuen sich auf Ihren Besuch in der FRIEDENSKIRCHE (Dr. Ayrer Str. 18) am 6. Oktober um 17 Uhr

⁻ bei freiem Eintritt (Spende am Ausgang wäre schön) -

Die große Welt der Revue

Mit einem Konzert unter dem Motto "Die große Welt der Revue" am Sonntag, dem 10. Oktober 2021, um 15 Uhr, feiert das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde und seine Gesangssolistin Alexandra Broneske die Goldenen Zwanziger bis Vierziger Jahre, die bunte Kulissenwelt der Cabarets und Varietés in der Alten Färberei in Guben.

Musikalische Geschichten voller Sehnsucht und Witz, von materieller Not und Liebeskummer erzählten u. a. Komponisten wie Theo Mackeben, Friedrich Hollaender, John Kander und Peter Kreuder mit Charleston, Tango und Foxtrott.

Das Eberswalder Ensemble unter Leitung von Urs-Michael Theus sorgt mit Stücken wie "Nur nicht aus Liebe weinen", "Für eine Nacht voller Seligkeit" und einem Medley aus Paul Abrahams Operette "Die Blume von Hawaii" für einen schwungvollen Konzertnachmittag.

Karten & Informationen unter:

Service-Center der Stadt Guben, Tel.: 03561 68710

Eintritt: 15,00 Euro



Patienten-Informationsveranstaltung der Physiotherapie

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

wir laden Sie recht herzlich zu einer Informationsveranstaltung der Physiotherapie ein. Wir möchten Ihnen gerne Informationen zur stationären Nachbehandlung bei **Knie- bzw. Hüfttotal-endoprothesen** und praktische Tipps zum Umgang mit Hilfsmitteln geben.

Termin: 28. September 2021 um 14:30 Uhr

Treff: Weiter Raum (Wartebereich vor der Krankenhausam-

oulanz)

Sie werden dort abgeholt.

Anmeldungen bitte täglich von 12:00 Uhr - 15:00 Uhr unter

Frau Graff 03561 403370 Frau Langer 03561 40383246

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Physiotherapieteam Medizinische Einrichtungsgesellschaft mbH - MEG

Die Frauenberatungsstelle des DRK lädt ein zur Fahrradtour

Die Frauenberatungsstelle des DRK – Kreisverbandes Niederlausitz e. V. lädt Frauen und Kinder zu einer Fahrradtour am 13. Oktober 2021 von 13.00 – 17.00 Uhr nach Atterwasch ein. Wir treffen uns beim DRK in der Kaltenborner Str. 96 in Guben. Unser Ziel ist der Bauernhof Schulz in Atterwasch. Dort erhalten wir einen Einblick in den bäuerlichen Familienbetrieb. Auf 800 Hektar Acker- und Grünland gibt es viel zu entdecken. Von Rinder- und Schweineaufzucht bis zur eigenen Fleischerei mit Hofladen.

Im Anschluss stärken wir uns auf dem Spielplatz in Atterwasch bei einem kleinen Picknick für die Rückfahrt. Die Unkosten pro Person betragen 2,00 Euro.

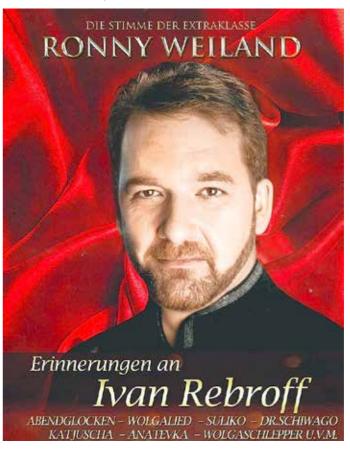
Bitte melden Sie sich bis zum 12. Oktober 2021 unter folgender Telefonnummer an: 03561 628110 oder 0160 91306095

Frauenberatungsstelle des DRK

Ronny Weiland singt "Lieder vom Wolgastrand"

Am 23. Oktober 2021, 16:00 Uhr gastiert Ronny Weiland mit seinen "Erinnerungen an Ivan Rebroff" und dem Programm "Lieder vom Wolgastrand" in der Alten Färberei. Der Kartenvorverkauf läuft seit dem 3. September 2021 im Service-Center der Stadt Guben.

Die Karte kostet 25,00 Euro.



25 | Stadt Guben



Breesener Sportverein Guben Nord e. V.

24.09.2021 | Ausgabe 13/2021

Notdienste

Leitstelle: Telefon 0355 632144 (Notruf: 112) Krankentransport: Telefon 0355 632112 oder 0355 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00 - 7:00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13:00 - 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, stellt die Kassenzahnärztliche Vereinigung Land Brandenburg einen zahnärztlichen Bereitschaftsdienst zur Verfügung, unter www.kzvlb.de/bereitschaftsdienst

Notruf und Beratungstelefon für Frauen

zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Störungs-Hotline

Unter dieser Rufnummer können Sie Unterbrechungen der Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung sowie Probleme der Abwasserentsorgung melden.

03561 5081-11
03561 5081-10
0170 8543497
03561 5193-121

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 8:00 Uhr.

24.09 01.10.2021	DVM Einhorn, Holger (Fürstenwalde)
	Tel.: 03361 2523
01.10 08.10.2021	TÄin Gasche Stefanie (Jacobsdorf)

Tel.: 0174 9454249

08.10. - 15.10.2021 Dr. Germann, Marion (Beeskow)

Tel.: 03366 23204

15.10. - 22.10.2021 Dr. Göritz-Kamisch, Mariana (Steinsdorf) Tel.: 0160 2134322, 033657 179912

Die Dienste sind unter

www.ltk-brandenburg.de/notdienste einsehbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

24.09.2021	Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
25.09.2021	Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
26.09.2021	Stadt-Apotheke, 03561 2430,

Berliner Straße 43/44, 03172 Guben **27.09.2021** Galenus-Apotheke, 03364 44150,
Friedrich-Engels-Straße 39a, 15890 Eisenhüttenstadt

28.09.2021 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387,

Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben **29.09.2021** Punkt-Apotheke, 03364 751075,

Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt **30.09.2021** Altstadt-Apotheke, 03364 29197,

Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt **01.10.2021** Schiller-Apotheke, 03561 540727,

Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben

02.10.2021 Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt

03.10.2021 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben

04.10.2021 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt

05.10.2021 Neiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben

 06.10.2021 Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
 07.10.2021 Kloster-Apotheke, 033652 8052,

Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle

08.10.2021 Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt

09.10.2021 Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben

10.10.2021 Galenus-Apotheke, 03364 44150,

Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt **11.10.2021** Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387,

Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben

12.10.2021 Punkt-Apotheke, 03364 751075,

Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt **13.10.2021** Altstadt-Apotheke, 03364 29197,

Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt **14.10.2021** Schiller-Apotheke, 03561 540727,

Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben

15.10.2021 Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt

16.10.2021 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben

17.10.2021 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 03561/62811-0, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de, www.drk-niederlausitz.de

Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ (Selbsthilfe-Kontakt- und Informationszentrum)
- Frauenberatungsstelle/Frauenhaus
- · Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Fahrdienst
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- · Seniorenprogramm der Senioren- Begegnungsstätte

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

 Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Blutspendetermin

15.10.2021 15:00 Uhr - 19:00 Uhr

im Otto-Nuschke-Straße 24 in Guben

DRK-Testzentrum

im Begegnungszentrum, Otto-Nuschke-Str. 24 in Guben

Öffnungszeiten:

Montag: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr Donnerstag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Schulung zur Durchführung von PoC-Antigentests

Der Kreisverband bietet Schulungen an, die nichtmedizinisches Personal befähigen, PoC-Antigentests (Schnelltests) durchführen zu können. Wir möchten so Unternehmen aus den verschiedenen Bereichen und öffentlichen Einrichtungen (Kita, Schule) die Möglichkeit geben, ihre Mitarbeiter oder Schüler in Eigenregie testen zu können. Die Schulung im Präsenzkurs, um das Erlernte unter fachkundiger Aufsicht durchführen zu können, dauert ca. 2 Stunden. Bei Vorreservierungen und Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Bitte wenden sie sich dazu an unsere Geschäftsstelle, (03561) 6281110.

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben,

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche

jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirche Guben, Reichenbach, Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.de Sonntagsmesse 9:30 Uhr

Hl. Messe auf Polnisch (Msza św. w języku polskim) Wochentagsmessen in der <u>Pfarrkirche, Rosenweg 14</u> jeden 2. Sonntag im Monat 11:00 Uhr in der Pfarrkirche Mi., Do., Sa., 8:00 Uhr, Di., Fr.,

18:30 Uhr

in der <u>Kapelle des Pfarrhauses,</u>

Sprucker Straße 85 Beichtgelegenheit (DE und PL) Sonntag 8:30 Uhr

> in der Pfarrkirche Freitag 18:00 Uhr in der Kapelle



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Gemeinde Des Guten Hirten Guben, Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten. www.selk-guben.de



Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben. www.kirche-guben.de

Sonntag, 26.09.2021

09.00 Uhr

Erntedankfest, Dorfkirche Pinnow (mit Pfarrerin Claudia Thumser)

10.30 Uhr

Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrerin Claudia Thumser)

Sonntag, 03.10.2021

09.00 Uhr

Erntedankfest, Kirche Groß Breesen
(mit Pfarrerin Claudia Thumser)

10.30 Uhr Erntedankfest, Dorfkirche Bomsdorf (mit Lektorin Jeannette Petke)
10.30 Uhr Erntedankfest, Dorfkirche Atterwasch

(mit Pfarrer Ingolf Kschenka)

10.30 Uhr Erntedankfest, Klosterkirche Guben (mit Pfarrerin Claudia Thumser)

14.00 Uhr Erntedankfest, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (mit Pfarrerin Claudia Thumser)

Donnerstag, 07.10.2021

17.00 Uhr Tauf-Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow (mit Pfarrerin Gabriele Neumann)

Samstag, 09.10.2021

17.00 Uhr Konzert mit Alexandre Zindel,

Klosterkirche Guben

Sonntag, 10.10.2021

09.00 Uhr Erntedankfest, Dorfkirche Grano

(mit Pfarrerin Claudia Thumser) Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrerin Claudia Thumser)



10.30 Uhr

Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

jeden Sonntag 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9:00 Uhr Frauenfrühstück

<u>Second-Hand-Shop</u> geöffnet Montag, Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.